Brühler

Amtsblatt der Gemeinde Brühl



Herausgeber: Gemeinde Brühl. Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Dr. Ralf Göck o.V.i.A. Internet: http://www.bruehl-baden.de, e-mail: buergermeisteramt@bruehl-baden.de, Fax 06202/200314. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, 68789 St. Leon-Rot. Druck und Verlag: Nussbaum Medien St. Leon-Rot GmbH & Co KG, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot, Internet: www.nussbaum-medien.de, Tel.: 0 62 27 / 873 - 0, Fax: 0 62 27 / 873 - 190. Verantwortlich für den Vertrieb: Fa. G.S. Vertriebs GmbH, Tel. 06227/35828-30, E-Mail: info@gsvertrieb.net

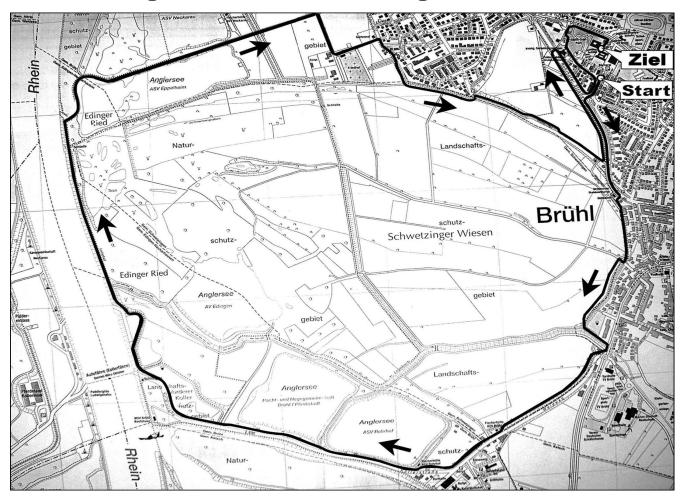
INTERNET http://www.bruehl-baden.de

■PARTNERSTÄDTE: ORMESSON SUR MARNE, WEIXDORF UND DOURTENGA

46. Jahrgang Freitag, 07. März 2008 Nummer 10

Streckenführung des

2. Heini-Langlotz-Laufes am Sonntag, den 16. März 2008



Die Bevölkerung von Brühl und Rohrhof ist herzlich eingeladen, selbst mitzulaufen, die Läuferinnen und Läufer anzufeuern oder ein paar schöne Stunden bei guter Verpflegung am Start/Ziel an der Schillerschule zu verleben.

Amtliche Bekanntmachungen



Einladung zur nächsten öffentlichen Sitzung des Gemeinderates

am Montag, den 10.03.2008, um 18.30 Uhr im Rathaus Brühl, Großer Sitzungssaal

Tagesordnung

- Bekanntgabe der Beschlüsse der letzten nichtöffentlichen Sitzung
- Installation von Photovoltaikanlagen auf dem Bauhofund Rathausdach; Vergabe der Installationsarbeiten
- 3. Bebauungsplan Traumannswald, 1. Änderung; Aufstellungsbeschluss nach § 2 BauGB
- 4. Annahme von Spenden
- 5. Informationen durch den Bürgermeister
- Fragen und Anregungen der Mitglieder des Gemeinderates
- 7. Fragen und Anregungen der Bürgerinnen und Bürger

gez. Dr. Ralf Göck Bürgermeister

Brühl zeigt Flagge für TIBET



Hinweis:

Wie viele andere Städte und Kommunen weltweit zeigt sich auch unsere Gemeinde wieder am 10. März 2008 solidarisch mit dem tibetanischen Volk und präsentiert an diesem Gedenktag der Rebellion gegen die Okkupation der Volksrepublik China die tibetische Flagge.

Altersjubilare

08.03.	Frau Maria Tierbach geb. Gottfried,	77 Jahre
00.05.	Schwabenweg 1	// Janic
08.03.	Herr Wilhelm Härer,	80 Jahre
	Mannheimer Landstr. 25	
08.03.	Frau Ilse Schmidt geb. Neudeck,	77 Jahre
	Gartenstr. 20	
09.03.	Frau Lydia Reinhard geb. Bender,	96 Jahre
00.00	Mannheimer Landstr. 23	00 7 1
09.03.	Frau Maria Hiemer, Markgrafenstr. 2	80 Jahre
09.03.	Herr Hermann Kübler, Schiffstr. 12	82 Jahre
09.03.	Frau Katharina Friedrich	86 Jahre
	geb. Sommer,	
40.02	Promenadeweg 6	50 T 1
10.03.	Frau Pia Westenfelder geb. Schill,	79 Jahre
40.00	Spraulache 17	00 7 1
10.03.	Frau Rosina Mayer geb. Tagscherer,	80 Jahre
10.02	Richard-Wagner-Str. 24	00 T-1
10.03.	Herr Jozef Konc, Silcherstr. 3	80 Jahre
11.03.	Frau Anneliese Mandel geb. Feger,	90 Jahre
11.02	Am Schrankenbuckel 32	02 7 1
11.03.	Herr Alfred Schnitzer, Kranichstr. 2	82 Jahre
12.03.	Herr Karl Pfiffi, Ketscher Str. 34	77 Jahre
12.03.	Frau Lydia Schweiger,	86 Jahre
40.00	Mannheimer Landstr. 23	06 7 1
12.03	Frau Erika Löffler geb. Schier,	96 Jahre
40.00	Schwetzinger Str. 22 a	07.7.1
12.03.	Herr Michael Ehrmann, Lönsstr. 6	85 Jahre
13.03.	Herr Egidius Müller,	78 Jahre
12.02	Im Merkelgrund 5	00 7 1
13.03.	Herr Albert Gredel,	80 Jahre
	Adolf-Bensinger-Str. 24	

13.03.	Herr Helmut König, Spraulache 18	81 Jahre
13.03.	Frau Eleonore Link,	85 Jahre
	Mannheimer Landstr. 23	
13.03.	Herr Ernst Apfel,	96 Jahre
	Mannheimer Landstr. 25	
13.03.	Frau Erna Wengoborski geb. Andre,	93 Jahre
	Wiesenstr. 60	
14.03.	Frau Gisela Schmidt geb. Poser,	78 Jahre
	Mannheimer Landstr. 25	
14.03.	Frau Elvira Finkbeiner geb. Nau,	79 Jahre
	Königsberger Str. 11	

Wir gratulieren recht herzlich!

Öffentliche Einrichtungen





Jugendgemeinderat

Die Jugendgemeinderatswahl 2008 wirft ihre Schatten voraus - Kandidatensuche läuft noch bis 12. März

Seit gut zwei Wochen präsentiert der Jugendgemeinderat (JGR) Brühl-Rohrhof den Schülerinnen und Schülern der Schillerschule, der Marion-Dönhoff-Realschule und der umliegenden Gymnasien seine bisherigen Erfolge und Leistungen, um sie so zu einer Kandidatur bei der diesjährigen Jugendgemeinderatswahl zu motivieren. Dabei gingen die bisherigen Jugendgemeinderäte auf die Notwendigkeit und Unverzichtbarkeit eines Jugendgemeinderates in einer Gemeinde ein. Doch wie soll ein JGR existieren, wenn keine jungen Menschen bereit sind, sich zu engagieren und einzusetzen für die Probleme und Wünsche der Jugendlichen? Mit dieser Frage sahen sich die Schülerinnen und Schüler konfrontiert und man merkte förmlich, wie sehr die Arbeit des JGR anerkannt wurde. Bisher haben auch schon einige Jugendliche ihre Kandidatur bekundet, nun geht es darum, noch weitere Kandidatinnen und Kandidaten zu finden, so dass im April dieses Jahres eine Vielfalt verschiedener jugendlicher Kandidaten zur Wahl steht.

"Was bringt mir denn so ein Jugendgemeinderatsamt? Ich habe doch eigentlich keine Zeit!", sind bekannte Antworten, wenn Jugendliche bei der Kandidatensuche angesprochen werden. Doch das Zeitproblem stellt sich nicht wirklich, denn jeder Jugendgemeinderat teilt seine Zeit auch nach der Wahl selbständig ein. Je nach Belastung in Schule oder Studium kann er sich mehr oder weniger dem JGR widmen. So gestaltet sich die Zeiteinteilung der Jugendgemeinderäte also recht flexibel. Des Weiteren bekommt man durch ein Engagement im JGR ein großes Maß an Teamfähigkeit, welche bei den Unternehmen in der heutigen Zeit sehr gefragt ist. Außerdem macht es auch einfach riesigen Spaß, mit anderen Jugendlichen Projekte auszuarbeiten und Veranstaltungen zu organisieren sowie durchzuführen.

Wenn ihr euch angesprochen fühlt, gerne im Jugendgemeinderat mitmachen möchtet und zwischen 14 und 21 Jahren alt seid (Stichtag: 27.04.1986-26.04.1994), dann meldet euch einfach im Rathaus oder bei einem Jugendgemeinderat oder schreibt eine E-Mail an jgrbruehl@gmx.de. Bis zum 12. März könnt ihr eure Kandidatur melden.

Anschließend laufen die Vorbereitungen zur Wahl, die vom 21. bis 26. April in den Schulen, im Jugendhaus und im Rathaus stattfindet. Zum Abschluss der diesjährigen Wahl wird es eine große Wahlparty im Schwetzinger Jugendzentrum "GO IN" geben, bei der alle, die gewählt wurden und gewählt haben, belohnt werden.

cm

Abtauchen in die Welt der Märchen

mit

Peter Lemke

Do., 13.März, 15.00 Uhr Gemeindebücherei

Der Journalist, in Brühl bestens bekannt, versteht es seit vielen Jahren, Kinder zwischen 5 und 9 Jahren in die Welt der Geschichten zu entführen. Die Teilnahme ist kostenlos, aber begrenzt. Eine Anmeldung in der Gemeindebücherei zu den Öffnungszeiten jedoch ist erforderlich!



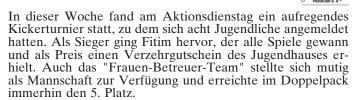
Gemeindebücherei BRÜHL





Öffnungszeiten Gemeindebücherei Brühl:
Mo., Mi., Fr.: 10.00-12.00 und 14.00-18.00 Uhr
Di. + Do. geschlossen

Postillion e.V.



In der nächsten Woche wird keine Aktion stattfinden, aber wie jeden Donnerstag wird nächste Woche gemeinsam im Jugendhaus gekocht. Diesmal gibt es leckere Spaghetti Bolognese, die jeder für einen günstigen Beitrag mitessen kann.

Öffnungszeiten des Jugendhauses "Treffnunkt" Brühl

Offnungszeiten d	les Jugendhauses "Treff]	punkt" Bruhl			
Montag	16.00-18.00 Uhr	Mädchentreff			
	18.00-21.00 Uhr	Jugendtreff			
Dienstag	16.00-21.00 Uhr	Jugendtreff			
Mittwoch	14.00-16.00 Uhr	Teentreff			
	16.00-19.00 Uhr	Jugendtreff			
	19.30-23.00 Uhr	UBin			
Donnerstag	14.00-19.00 Uhr	Jugendtreff			
	19.30-23.00 Uhr	UBin			
Freitag	16.00-21.00 Uhr	Jugendtreff			
Teentreff	für alle Schüler der 5. Klasse				
Jugendtreff	für alle ab der 6. Klasse				
UBin	für alle ab 16 Jahre				

Marion-Dönhoff-Realschule Brühl

Info-Abend "Solar-Energie"

Am kommenden Mittwoch, 12. März, findet in der Marion-Dönhoff-Realschule ein Info-Abend zum Thema "Jetzt die Energie der Sonne nutzen" statt. Klaus Richter, Realschullehrer an der MDRS. wird die bestehende Solaranlage und ihre Entwicklung zeigen und die Idee einer Erweiterung vorstellen

Die Bevölkerung ist eingeladen.

Näheres im Internet unter www.solarprojekt.de.md



in die Marion-Dönhoff-Kealschule besonders für Schülerinnen und Schüler der 4. Klassen und ihre Eltern





Sie wollen unsere Schule näher kennen lernen?

Dann kommen sie am

Míttwoch, 12. März 2008 um 17.00 Uhr ín unsere Aula

Programm:

18.00 Uhr

17.00 - 17.30 Uhr

Vorstellung der Ziele, Erziehungsgrundsätze und

Besonderheiten der Schule

17.30 - 18.30 Uhr Führungen in Kleingruppen durch alle Fachräume und

das Haus, dabei Beobachtung von Schüler-Arbeitzgruppen

öffentliche Informationsveranstaltung zum Solarprojekt

18.30 - 19.00 Uhr Die Schulleitung beantwortet Ihre Fragen (in der Aula)

Wir freuen uns auf Sie und Ihre Kinder

Anmeldezeiten: 01. und 02.04.2008 jeweils von 9.00 - 13.00 und 14.00 - 16.00 Uhr

Kernzeitbetreuung Jahnschule Brühl

Ansprechpartnerin: Frau Ruprecht, Tel. 06202/703074

Anmeldungen für das kommende Schuljahr 2008/2009 werden bis 31. März 2008 in der Einrichtung entgegengenommen. Bitte telefonisch Termin vereinbaren.

Die Kernzeit Jahnschule ist eine schulergänzende Einrichtung der Gemeinde Brühl. Die Betreuung der Kinder erfolgt während der unterrichtsfreien Zeiten von 7.30 bis 13.00/14.00 Uhr. Mittagessen ist möglich. Ferienbetreuung ist möglich.

Hausaufgabenbetreuung von 14.00 bis 15.00 Uhr in Kooperation mit der Jahnschule.

Sollten Sie Fragen zu unserem Betreuungsangebot haben, z.B. zu Kosten, Konzept, Ferienprogramm, Essen ... wenden Sie sich bitte unter oben stehender Telefonnummer direkt an die Kernzeitbetreuung.

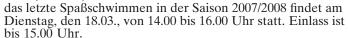
Hebel-Gymnasium Schwetzingen

Am Freitag, 7. März, lädt das Hebel-Gymnasium ab 16.00 Uhr alle Schülerinnen, Schüler und Eltern der zukünftigen 5. Klassen zu einem Informationstag (Tag der offenen Tür) ein. Nach der Begrüßung und der allgemeinen Information durch den Schulleiter findet eine Information zur Sprachenwahl durch die Abteilungsleiter statt. Während der Elterninformation werden Fachlehrer und -lehrerinnen versuchen, die Kinder für Latein und/oder Französisch zu begeistern. Anschließend wird Gelegenheit gegeben, bei einem Rundgang das Gymnasium kennen zu lernen und sich auch individuell bera-

Die Anmeldungen für Klasse 5 können am Dienstag, 1. April und am Mittwoch, 2. April 2008, in der Zeit von 8.00 bis 12.30 Uhr und von 14.00 bis 16.00 Uhr im Sekretariat des Hebel-Gymnasiums vorgenommen werden. Für die Anmeldung wird die Grundschulempfehlung im Original und der ausgefüllte Sprachenwahlzettel benötigt.

Hallenbad Brühl Ormessonstraße 3, Tel. 06202/72203

Vorankündigung Hallo, Kinder,



Das Spaßschwimmen ist für alle Kinder ab 7 Jahren, die schwimmen können. Mehr erfahrt ihr in der nächsten Ausgabe.

Es freut sich auf euch das Bäderteam

Unsere Öffnungszeiten an Ostern

Karfreitag, geschlossen 21.03. 22.03. Ostersamstag, von 13.00 bis 17.00 Uhr 23.03. geschlossen Ostersonntag, von 9.00 bis 13.00 Uhr Ostermontag, 24.03.

ab Dienstag, 25.03., übliche Öffnungszeiten

Das Bäderteam

UVA-Bräunungsgerät zu verkaufen

Das Hallenbad verkauft eine gut erhaltene Sonnenbank. Es handelt sich um ein Standgerät mit den Maßen B = 2,00 m, H = 0.80 m, T = 0.75 m. Das Gerät kann vorab im Hallenbad zu den Öffnungszeiten besichtigt werden.

Technische Daten:

Typ 49 6062, 220 V/1900 W, 26 Röhren, Ventilator, separater Gesichtsbräuner

Nur an Selbstabholer und ohne Garantie.

Bei Interesse melden Sie sich unter Telefon 06202/72203 (Hallenbad).

Das Bäderteam

Schillerschule Brühl

Auf Lesespaziergang unterwegs - Klasse 2a der Schillerschule unternahm einen Lesespaziergang durch die Gemeinde

Ein Leseerlebnis besonderer Art hatten die Schülerinnen und Schüler der Klasse 2a. Am frühen Dienstagabend trafen sich

die Kinder mit ihrer Klassenlehrerin Birgit Schmahl, Leiterin des Projektes "Lesefreude", an der Schillerschule. Aufregung und gespannte Stimmung waren bei den Kindern zu bemerken, und schon bald marschierte die Gruppe los in Richtung Lortzingstraße. Freudig wurde die Gruppe im Haus eines Mitschülers empfangen und schnell fanden alle Kinder Platz, denn nun folgte die erste Vorleserunde. Als Lesepatin fungierte die Mutter eines Klassenkameraden und alle Zuhörerinnen und Zuhörer lauschten gespannt der vorgetragenen Geschichte. Es ist äußerst wichtig, Kinder zum Lesen zu motivieren und Freude am Lesen zu wecken, so Birgit Schmahl. Zu viele Kinder sind heute leider nicht mehr gewohnt, ein Buch nur zum Spaß aufzuschlagen, obwohl Lesen nicht nur unsere Phantasie beflügelt, sondern eine erfüllende Freizeitbeschäftigung sein kann. Lesen fördert die individuelle sprachliche Entwicklung, es ist Voraussetzung für Lernen und Verstehen und bildet die Grundlage für unsere Fähigkeit zur Kommunikation. Lesen ist somit eine unverzichtbare Schlüsselqualifikation. Nach einer kleinen Stärkung brach die Gruppe wieder auf und setzte den Spaziergang durch die Gemeinde weiter fort. In der Offenbacher Straße angekommen, erfolgte der zweite Zwischenstopp und die nächste "Leserunde" wurde eingeläutet. Neugierig und erwartungsvoll hörten die Kinder dem Fortgang der Geschichte zu. Eine ideale Möglichkeit, Kinder zum Lesen zu motivieren, ist das Vorlesen. Vorlesen kann positive Erlebnisse in Zusammenhang mit Büchern vermitteln, denn Vorlesen bedeutet Begegnung und Geborgenheit. Vorlesende schenken den Kindern Aufmerksamkeit und persönliche Zuwendung und nehmen eine Vorbildfunktion ein. Die Schüler werden altersgerecht an Geschichten und Bücher herangeführt, ihre Vorstellungskraft wird ebenso geschult wie ihre Konzentrationsfähigkeit. Beim Zuhören lernen Kinder die Sprache besser kennen und alle Schätze, die Literatur in sich birgt, nämlich Wissen, Erfahrung und Kultur. Nachdem der Durst gelöscht war, machte sich die Gruppe auf zur letzten Station. Zwischenzeitlich war es dunkel und die Zweitklässler wurden am knisternden Lagerfeuer erwartet. Rasch versammelten sich alle um die Feuerstelle und das letzte Kapitel des Buches wurde den Kindern zu Gehör gebracht. Kindern, denen Vorlesen und der Umgang mit Büchern vertraut sind, werden irgendwann selbst zu "Leseratten". Sie kommen an den Punkt, wo ihnen das Vorlesen nicht mehr schnell genug geht. Begierig zu wissen, wie die Geschichte weitergeht, lesen sie das Buch alleine zu Ende. Aber auch Kinder, die schon selbständig Bücher lesen, bitten ihre Eltern noch oft genug um das Vorlesen oder Erzählen einer Geschichte. Es ist die Zuwendung und Nähe und die Aufmerksamkeit der Erwachsenen, was die Kinder so genießen. Das Lernen der Sprache geschieht beim Erzählen, Vorlesen und Lesen nebenbei, lustvoll und ohne Anstrengung. Komplexe Satzmuster prägen sich ein, in unzähligen Varianten, denn jeder Erzähler und jeder Autor hat seinen eigenen Stil. Neue Wörter und Ausdrücke erschließen sich aus dem Kontext und das Kind nimmt sie in seinen Wortschatz auf. Das Kind merkt nicht, dass es lernt. "Eine Leseratte, die eine schlechte Schülerin war, ist mir noch nicht vorgekommen", berichtet die erfahrene Grundschullehrerin. "Selbst wenn Rechtschreibung und Interpunktion Schwierigkeiten bereiten, sprühen die Aufsätze oft vor Ideen und heben sich sprachlich deutlich hervor. An den Aufsätzen kann ich klar erkennen, welche Kinder Lesepraxis haben." Kinder, denen erzählt und vorgelesen wurde, entwickeln ein sicheres Gefühl für Sprache und für gute Geschichten. Viel zu schnell nahte das Ende dieses Lesevergnügens besonderer Art und alle waren sich einig, noch in diesem Schuljahr einen weiteren Lesespaziergang durchzuführen.

Kernzeit-/Hort-Betreuung Schillerschule Brühl

Halbjahresrückblick

Voller Stolz kann das Team "Hort an der Schillerschule" auf das letzte halbe Jahr zurückschauen. Bereits zu Schulanfang im September traten die Kinder der Theater-AG bei der Einschulungsfeier der Erstklässler in der Sporthalle mit ihrem



"Afrika-Tanz" auf. Im Oktober folgte der zweite Auftritt der Kinder anlässlich des Herbstmarktes in der Villa Meixner. Die Eltern des Hortes hatten dort einen Verkaufsstand mit leckeren Marmeladensorten, Grußkarten, selbst entworfene Kochbücher uvm. organisiert. Der Erlös kam den Kindern zugute.

Auch im Oktober startete unsere beliebte Schach-AG im Hort. Hier erlernten die Kinder die Grundkenntnisse des Schachspieles. Zu Weihnachten brachte der Weihnachtsmann den Kindern ein überdimensionales Schachspiel, das begeistert angenommen wurde. Im Oktober waren unsere Kinder zum Herbstfest des B&O-Seniorenzentrums eingeladen. Natürlich durfte auch hier ein Auftritt der Theater-AG nicht fehlen. Noch am gleichen Tag wurde eine Kooperation "Seniorenzentrum - Hort" ins Leben gerufen, denn "Jung und Alt" begeistern sich gegenseitig. Mitte Oktober startete im Hort unser kostenloser Französischkurs. In Zusammenarbeit mit der pädagogischen Hochschule in Heidelberg unterrichten Studenten unsere Kinder in spielerischer Form in der Sprache Französisch. Mittlerweile gibt es sogar einen Anfänger- und Fortgeschrittenenkurs.

Im November trafen sich alle 116 angemeldeten Kinder zur schaurig gruseligen Halloweenparty im Hort. Rik Brühl sendete Ausschnitte der Party in seinem Programm. Auch im November begannen unsere Lesewochen. Den Abschluss bildete ein Lesewettbewerb, bei dem es schöne Preise zu gewinnen gab.

Unsere beliebte Koch&Back-AG startete pünktlich zur Adventszeit. Plätzchen, Kuchen und andere Leckereien erfüllten den Hort mit köstlichem Weihnachtsduft. Selbst Peter Lemke (Rik-Brühl-Moderator) ließ es sich nicht nehmen, an einem Backkurs teilzunehmen, den Rik Brühl dann sendete.

Im Dezember erzählte Peter Lemke an einem späten Nachmittag bei Kerzenschein, Gebäck und Kakao wunderschöne Weihnachtsgeschichten. Weihnachtsbasteln mit "Jung und Alt" war im B&O-Seniorenzentrum angesagt. Unsere Theater-AG jagte einem Auftritt nach dem anderen hinterher. Mit der Aufführung ihres diesjährigen Weihnachtsmärchens "Rudolf das kleine Rentier" traten die Kinder auf in der Festhalle Brühl (VdK), kath. Kirche, auf dem EnBW-Truck (Spende 500 Euro Radio-/CD-Rekorder), im ev. Pfarrzentrum (komm. Altenbegegnungsstätte), Theater für die Grundschulkinder der Schillerschule, Theater für die Kindergartenkinder und als letztes kurz vor Weihnachten der Auftritt Theater-AG in der Villa Meixner.

Im Januar folgte unser Info-Abend für interessierte Eltern. Ein Faschingsauftritt der Theater-AG im kath. Pfarrzentrum folgte. Mitte Januar startete unsere erfolgreiche Aerobic-AG und im Februar erwartete die Kinder im Ferienprogramm neben einem Kinderkochkurs das Theaterspiel "Die kleine Zauberflöte".

In Kooperation mit dem Hallenbad Brühl hatten unsere Kinder einen Nachmittag Spaß im kühlen (warmen) Nass. Aktuell ist gerade unsere AG "Kunstatelier" angelaufen, bei der sich 55 interessierte Kinder angemeldet haben. Bis Ende des Schuljahres stehen wieder mehrere Aktionen und Aktivitäten auf unserem Plan. Wir werden berichten!

Volkshochschule - Bezirk Schwetzingen

Öffnungszeiten:
Montag, Dienstag, Donnerstag:
8.00-12.00 Uhr und 14.00-18.00 Uhr
Mittwoch und Freitag: 8.00-12.00 Uhr
Information und Anmeldung: Telefon 06202/20950

Pfälzer Land

Zu einer Rundreise durch die schöne Pfalz laden die Volkshochschule und der Referent Walter Erlewein alle Interessierten ein auf Mittwoch, 12. März, um 15.00 Uhr, in das "Haus der Begegnung" in Ketsch. Eintritt frei.

Philosophisches Café "Zweistein" Walter Benjamin und Gershon Scholem

Zum Philosophischen Café "Zweistein" laden Volkshochschule, Evangelischer Diakonieverein und die Evangelische

Erwachsenenbildung Rhein-Neckar-Süd ein auf Donnerstag, 13. März, um 18.00 Uhr, ins Hebelhaus, Hildastraße 4a in Schwetzingen. Der Eintritt beträgt 10 Euro, inkl. Imbiss und Getränken.

Walter Benjamin (1892-1940) war ein deutscher Philosoph, Gesellschaftstheoretiker, Literaturkritiker und Übersetzer (Balzac, Baudelaire, Marcel Proust u.a.).

Gershon Scholem wurde 1897 als Sohn einer assimilierten jüdischen Familie in Berlin geboren. Er befasste sich vor allem mit der jüdischen Mystik und der Kabbala. Mit seiner grundlegenden wissenschaftlichen Bearbeitung leistete er einen wichtigen Beitrag für ein besseres Verständnis der jüdischen Geisteswelt. Seit 1923 lebte er in Jerusalem, war befreundet mit Martin Buber und trat im Rahmen der Bewegung Berit Schalom für friedliche Beziehungen zwischen Juden und Arabern ein. Von 1969 bis 1974 war er Präsident der Israelischen Akademie der Wissenschaften. Er starb 1982 in Jerusalem.

Von der Pfalz in die Toskana

Zu einem Diavortrag laden die Volkshochschule und der Referent Hans-Jürgen Stang ein auf Donnerstag, 13. März, um 15.30 Uhr, ins Siegwald-Kehder-Haus in Oftersheim, Mannheimer Str. 19-29. Eintritt frei.

Progressive Muskelrelaxation nach Jacobsson

In dem VHS-Wochenendseminar am 15. März von 10.30 bis 16.30 Uhr lernen die Teilnehmer/innen durch Entspannung der wichtigsten willkürlichen Muskeln bis hin zur Ganzkörperentspannung mit innerer Gelöstheit den alltäglichen Stress- und Belastungsreaktionen entgegenzuwirken.

Windows Vista

Windows Vista ist der Nachfolger des Betriebssystems Windows XP. In einem VHS-Seminar wird Windows Vista ausführlich anhand einer Präsentation vorgestellt und den Teilnehmer/innen Entscheidungshilfen gegeben. Das Umsteiger-Handbuch auf Windows Vista einschließlich Office 2007 ist in der Gebühr inbegriffen. Teilnahmevoraussetzung sind Grundkenntnisse in Windows 98/2000/XP.

Kurstermin ist Freitag, 14.03., 18.30-20.45 Uhr, und Samstag, 15.03., 9.00-14.00 Uhr.

Führung durch den Schwetzinger Schlossgarten in französischer Sprache

Eine Führung für alle Interessierten, die vielleicht gerade einen Französischkurs besuchen und sich einmal außerhalb des Lehrbuchs mit der französischen Sprache beschäftigen wollen. Die Führung findet am 14. März statt. Treffpunkt ist um 16.45 Uhr am Haupteingang des Schwetzinger Schlossgartens. Eine vorherige Anmeldung bei der VHS ist erforderlich. Die Gebühr beträgt 5 Euro, zzgl. Eintritt in den Schlossgarten.

Lerntechniken für Schüler/innen, 11-15 Jahre

Kinder und Jugendliche üben in diesem Seminar einfache und lustige Gedächtnistechniken, die das Lernen und Merken leichter machen. Spickzettel und Abschreiben in der Schule sollen überflüssig werden. Außerdem lernen sie, den Lernalltag effektiv und optimal zu organisieren, wie Hausaufgaben mehr Spaß machen, wenn man über sinnvolle Lernstrategien verfügt, die die Lernzeit verkürzen, den Erfolg zu vergrößern und nehmen so die Angst vor dem Lernen. Termin für dieses Seminar ist am Samstag, 15. März, von 9.00 bis 15.15 Uhr, in der VHS in Schwetzingen. Weitere Infos bei der VHS unter Tel. 06202/20950.

Malkurse für Kinder in den Osterferien Malen mit Aquarellfarben

Alle malbegeisterten Kinder bekommen hier die Gelegenheit, die Nass-in-Nass-Technik und einige Mischtechniken kennen zu lernen oder zu vertiefen. Geschichten, Gedichte und Lieder entsprechend der Jahreszeit begleiten die Kinder beim Malen. Kurstermine sind Montag, 17.03. bis Mittwoch, 19.03., jeweils 9.30-12.30 Uhr, in der VHS.

Mutter/Vater + Kind = Malvormittag

Ein spielerischer Malvormittag mit verschiedenen Malereien, bei denen gemeinsam oder abwechselnd gemalt werden kann. Malen nach Musik oder nach Vorgaben, mal lustig, mal anspruchsvoller, aber immer bunt. Das erwartet Mütter oder Väter mit ihren Kindern bei dem Ferienmalkurs vom Montag,



17.03. bis Mittwoch, 19.03., von 9.30-12.30 Uhr, in der VHS in Schwetzingen.

Weitere Infos zu beiden Kursen bei der VHS unter Tel. 06202/20950.

Der ProfilPASS für junge Menschen, 14-19 Jahre

Antworten auf Fragen wie "Was kann ich?", "Was interessiert mich?", "Was sind meine Stärken?" sind Voraussetzung, um sich ein klares Bild von sich selbst zu machen und sich orientieren zu können. In diesem Kurs entdecken die Jugendlichen mit Hilfe des ProfilPASSes und begleitender Beratung ihre persönlichen Stärken und Interessen. Dabei werden alle wichtigen Lebensbereiche wie Schule, Familie, Freizeit und Freunde berücksichtigt. Das Erkennen der eigenen Kompetenzen/Fähigkeiten stärkt das Selbstbewusstsein, die Motivation und Verantwortungsbereitschaft und erleichtert den Weg zur richtigen Berufs- und Studienwahl. Es macht viel Spaß, sich auf die Reise zu sich selbst zu begeben! Der VHS-Kurs findet in den Osterferien statt von Montag, 17.03. bis Donnerstag, 20.03., jeweils von 16.00 bis 19.00 Uhr, in der VHS in Schwetzingen.

Club für Ältere Exkursion nach Pforzheim und Neubulach

Am 7. Mai führt der Club für Ältere eine Busfahrt ins Schmuckmuseum nach Pforzheim und in das Silberbergwerk nach Neubulach durch. Der Preis inkl. Busfahrt, Eintrittsgeldern ins Schmuckmuseum und Silberbergwerk mit Führungen beträgt 30 Euro. Anmeldung bei der VHS, Frau Zund, Tel. 2095-24.

Mitteilungen anderer Behörden



Sprechtag der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg (vormals LVA)



Dienstag, 1. April 2008,

in der Zeit von 8.30 bis 12.00 Uhr und von 13.30 bis 15.00 Uhr beim Bürgermeisteramt Brühl, Erdgeschoss, Zimmer 113, ab. Hierbei werden die Versicherten sowie alle interessierten Bürgerinnen und Bürger kostenlos informiert.

Die Beratungsperson ist bei der Klärung des Versicherungskontos behilflich und gibt Auskunft über bereits bestehende Rentenanwartschaften. Es wird gebeten, zum Sprechtag alle Rentenversicherungsunterlagen sowie zur Geltendmachung von Kindererziehungszeiten Nachweise über die Geburt der Kinder (Geburtsurkunde/Familienstammbuch) vorzulegen.

Um Wartezeiten zu vermeiden, sollte rechtzeitig unter der Rufnummer 0621/8200510 eine Terminvereinbarung bei der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg vorgenommen werden. Wir bitten um Beachtung!

Abfallverwertungsgesellschaft des Rhein-Neckar-Kreises mbH



Nächste Schadstoffsammlung der AVR in Ketsch

In vielen Haushalten fallen gelegentlich Produkte an, die umweltgefährdende Stoffe enthalten. Bei der Schadstoffsammlung der AVR können diese Stoffe umweltgerecht entsorgt werden.

Am Freitag, den 14.03.2008 können die Bürgerinnen und Bürger Schadstoffe von 8.00 bis 11.00 Uhr bei der Abfallumladeanlage Ketsch, An der Speyerer Landstraße, beim Umweltmobil der AVR abgeben.

Die Abfallverwertungsgesellschaft des Rhein-Neckar-Kreises mbH (AVR) bittet die Bevölkerung, Schadstoffe nur zu den angegebenen Terminen beim Personal des Schadstoffmobils abzugeben, um Gefährdungen für spielende Kinder und die Umwelt zu vermeiden.

Der Rhein-Neckar-Kreis informiert ...

Bekämpfung der Blauzungenkrankheit 2008: Vorbereitungen zur Impfung angelaufen Schafe und Ziegen beim Veterinäramt melden

Die Blauzungenkrankheit, die seit 2006 auch in Deutschland vorkommt, hat im letzten Jahr in Rinder-, Schaf- und Ziegenbeständen zu erheblichen Schäden und besonders bei Schafen auch zu Tierverlusten geführt.

Sobald ein Impfstoff zur Verfügung steht - voraussichtlich im Sommer 2008 - ist die Impfung gegen Blauzungenkrankheit für alle Schaf- und Ziegenbestände sowie für Teile der Rinderbestände im gesamten Bundesgebiet geplant. Diese Impfungen werden behördlich organisiert, die Impfstoffe sind voraussichtlich auch für Tierärzte nicht frei erhältlich.

Mit der Impfung können deshalb nur die Bestände geschützt werden, die den zuständigen Behörden auch bekannt sind. Da Schafe und Ziegen häufig als Hobby und "Rasenmäherersatz" gehalten werden, sind die Besitzer oft über die dafür geltenden Vorschriften nicht informiert und die Bestände deshalb auch nicht registriert. Deshalb bittet das Veterinäramt nun alle Schaf- und Ziegenhalter im Rhein-Neckar-Kreis im eigenen Interesse, ihre Tierbestände anzumelden.

Die Registrierung ist für alle Nutztiere gesetzlich vorgeschrieben und kostenlos. Sie erfolgt beim Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis, Veterinäramt und Lebensmittelüberwachung, 69168 Wiesloch, Adelsförsterpfad 7,

Telefon - Sekretariat: 06222/3073 4265 Telefax - Zentrale: 06222/3073 4264

E-Mail: veterinaeramt@rhein-neckar-kreis.de

Dr.-Rudolf-Eberle-Preis 2008

Wettbewerb um den Innovationspreis des Landes Baden-Württemberg - Dr.-Rudolf-Eberle-Preis - 2008 läuft

Kleine und mittlere Unternehmen aus Industrie, Handwerk und technologischer Dienstleistung, die ihren Sitz in Baden-Württemberg haben, können sich um den Innovationspreis des Landes Baden-Württemberg - Dr.-Rudolf-Eberle-Preis - 2008 bis zum 30. Mai 2008 bewerben.

Gefragt sind hervorragende innovative und beispielhafte Leistungen bei der Entwicklung neuer Produkte, Verfahren und technologischen Dienstleistungen oder der Anwendung moderner Technologien in Produkten, Produktion oder Dienstleistung. Insgesamt werden Preise in Höhe von 50.000 Euro vergeben.

Im Auftrag des Wirtschaftsministeriums organisiert das Regierungspräsidium Stuttgart den nach dem früheren Wirtschaftsminister Dr. Rudolf Eberle benannten Wettbewerb. Beteiligen können sich Unternehmen mit maximal 500 Beschäftigten und einem Jahresumsatz von nicht mehr als 100 Millionen Euro. Ihre Bewerbung wird bis zum 30. Mai 2008 bei den in den Ausschreibungsunterlagen benannten Stellen entgegengenommen.

Das Preiskomitee bewertet die Bewerbungen nach ihrem technischen Fortschritt, der besonderen unternehmerischen Leistung und dem wirtschaftlichen Erfolg. Es bestimmt die Preisträger und entscheidet über die Aufteilung der Preise. Sie werden im Herbst 2008 vom Wirtschaftsminister verliehen.

Die MBG Mittelständische Beteiligungsgesellschaft Baden-Württemberg lobt im Rahmen des Innovationspreises wieder einen Sonderpreis aus; dieser ist mit 7.500 Euro dotiert. Er richtet sich an junge Unternehmen, die nicht älter als zehn Jahre sind und mit bis zu 100 Beschäftigten einen Umsatz von maximal 10 Millionen Euro erzielen.

Weitere Informationen, die Ausschreibungsunterlagen und das Bewerbungsformular finden Sie unter: http://www.wm.baden-wuerttemberg.de/sixcms/detail.php/94008.



NOTRUFE

Polizei 110

Polizeiposten Brühl,

Hauptstr. 1 71282

Polizeirevier Mannheim-Neckarau,

0621/83397-0 Rheingoldplatz 4 (durchgehend)

Feuerwehr 112

DRK-Rettungsleitstelle 19222

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Schwetzingen, Markgrafenstraße 2-9 19292

Kreiskrankenhaus Schwetzingen

Bodelschwinghstraße 84-30

Giftnotrufzentrale Freiburg 0761/19240

Frauenhaus Heidelberg 06221/833088

0621/744242 Frauenhaus Mannheim

Telefonseelsorge 0800/1110111

Ärztlicher Akut-Dienst für

Privatpatienten, 24 h 01805/304 505

STÖRUNGSDIENSTE:

Strom

EnBW Regional AG

Regionalzentrum Nordbaden

07243/180-0 - Zentrale Ettlingen

- Störungsmeldestelle (Strom) 06222/56224

- Beratungsservice

- Bezirkszentrum Schwetzingen 06202/2774-0

- Servicetelefon 0800/9999966

Gas, Wasser, Fernwärme

MVV Energie AG Mannheim 0621/290-0

- Service-Hotline 0800/6882255

- Notfall-Hotline 0800/2901000

Ärztlicher Bereitschaftsdienst Schwetzingen:

Notfallzentrale Schwetzingen und Umgebung, Schwetzingen, Markgrafenstraße 2-9, Telefon-Nr. 19292

Die ärztliche Notfallzentrale ist dienstbereit:

an Wochenenden von Freitag 19.00 Uhr bis Montag 7.00 Uhr, an jedem Mittwoch von 13.00 Uhr bis Donnerstag 7.00 Uhr, an Feiertagen vom jeweiligen Vorabend 20.00 Uhr bis zum nachfolgenden Werktag 7.00 Uhr.

Zahnärztlicher Wochenenddienst:

Samstag, 08.03.2008, und Sonntag, 09.03.2008

von 10.00 - 12.00 Uhr

ZA Stephan Eder, Hockenheim, Karlsruher Str. 11,

Tel. 06205/17222

Darüber hinaus ist der Dienst habende Zahnarzt nur in dringenden

Fällen telefonisch erreichbar. Der zahnärztliche Notdienstplan ist auch im Internet unter

www.zahn-forum.de/karlsruhe.html jederzeit abrufbar.

Apotheken-Notdienst:

Samstag, 08.03.2008

Wasserturm-Apotheke, Hockenheim,

Karlsruher Str. 25, Tel. 06205/4542

Sonntag, 09.03.2008

Markt-Apotheke, Ketsch,

Bahnhofanlage 7.

Tel. 06202/61920

Montag, 10.03.2008

Apotheke am Waldpfad, Plankstadt, Waldpfad 74,

Tel. 06202/3409

Rathaus-Apotheke, Neulußheim,

St. Leoner Str. 7

Tel. 06205/34200

Dienstag, 11.03.2008

Perkeo-Apotheke, Brühl,

Mannheimer Str. 47,

Tel. 06202/72801

Mittwoch, 12.03.2008

Central-Apotheke, Hockenheim,

Karlsruher Str. 11,

Tel. 06205/292040

Donnerstag, 13.03.2008

Storchen-Apotheke, Schwetzingen,

Mannheimer Str. 87,

Tel. 06202/12433

Freitag, 14.03.2008

Hebel-Apotheke, Ketsch,

Hebelstr. 21,

Tel. 06202/62821

Luchs-Apotheke, Altlußheim,

Hauptstr. 101

Tel. 06205/39500

Der Apothekennotdienst wechselt täglich um 8.30 Uhr.

Tierärztlicher Notdienst:

In dringenden Notfällen rufen Sie bitte Ihren Haustierarzt an.

Kirchliche Nachrichten



Katholische Kirchennachrichten Hl. Schutzengel Brühl St. Michael Brühl-Rohrhof

Tel. 7631 Pfarramt und

Hausmeisterin Pfarrzentrum/Maria Trayer

Samstag, 08.03. - Vorabend vom 5. Fastensonntag - Misereor-Kollekte -

Brühl + Ketsch 17.00 Uhr Beichte

St. Michael 17.30 Uhr Rosenkranz mit Sr. Aemiliana

18.00 Uhr hl. Messe mit Pfarrer Sauer

Ketsch 18.00 Uhr hl. Messe mit Pfarrer Spreitzer

Sonntag, 09.03. - 5. Fastensonntag Misereor-Sonntag -

Ez. 37, 12b-14 - Röm. 8, 8-11 - Joh. 11, 1-45

Hl. Schutzengel 10.00 Uhr hl. Messe mit Pfarrer Spreitzer

und Diakon Ralf Rey - Familiengottes-

dienst

Ketsch 10.00 Uhr hl. Messe mit Pfarrer Sauer und

mit den Erstkommunikanten

St. Michael 11.30 Uhr Tauffeier mit Pfarrer Sauer Ketsch 18.00 Uhr Bußfeier mit Pfarrer Sauer

Montag, 10.03. - Gebetsstunde mit Sr. Rosa-Gertrud

Hl. Schutzengel 17.00 Uhr Wir beten in den Anliegen

der Pfarrgemeinde.

Dienstag, 11.03.

19.00 Uhr hl. Messe mit Pfarrer Spreitzer Ketsch

Mittwoch, 12.03.

Pro Seniore 10.00 Uhr Wortgottesdienst mit Pfarrer

Sauer

Sen.Heim Ketsch 10.30 Uhr Wortgottesdienst mit Frau Gaß B+O-Sen.Heim 10.45 Uhr Wortgottesdienst mit Pfarrer

Maier

Hl. Schutzengel 17.00 Uhr Rosenkranz mit Sr. Aemiliana

Donnerstag, 13.03.

Hl. Schutzengel 19.00 Uhr hl. Messe mit Pfarrer Sauer -

> Gemeinschaftsmesse der kfd Brüch 20.00 Uhr Taizé-Gebet mit der KjG

Freitag, 14.03.

St. Michael 08.30 Uhr ökum. Schulgottesdienst für die

Grundschüler der Schillerschule und der

Rohrhof-Schule (Gaß/Borrmann)

Hl. Schutzengel 18.00 Uhr Rosenkranz mit Sr. Aemiliana

18.30 Uhr hl. Messe mit Pfarrer Sauer 19.00 Uhr hl. Messe mit Pfarrer Spreitzer Ketsch

Samstag, 15.03. - Vorabend von Palmsonntag

- Kollekte für das Hl. Land -

Brühl + Ketsch 17.00 Uhr Beichte

St. Michael 17.30 Uhr Rosenkranz mit Sr. Aemiliana

18.00 Uhr hl. Messe mit Pfarrer Sauer 18.00 Uhr hl. Messe mit Pfarrer Spreitzer

Sonntag, 16.03. - Palmsonntag - Feier des Einzugs Christi in Jerusalem - Kollekte für das Hl. Land

Mt. 21, 1-11 - Jes. 50, 4-7 - Phil. 2, 6-11

Hl. Schutzengel 10.00 Uhr hl. Messe mit Pfarrer Sauer,

mitgestaltet von den Erstkommunikanten, Segnung der Palmzweige vor der Kirche, danach Prozession in die Kirche

Bitte Palmzweige mitbringen!

09.45 Uhr hl. Messe mit Pfarrer Spreitzer Ketsch

Segnung der Palmzweige am Bruch und

Prozession zur Kirche

16.00 Uhr hl. Messe mit Pfarrer Latawiec

in polnischer Sprache

18.00 Uhr Bußfeier mit Pfarrer Sauer

Ketsch

18.00 Uhr kirchenmusikalische Andacht zur Passionszeit mit Alexander Levental, Christian Göbelt und Pfarrer Spreitzer

Familiengottesdienst zum "Fairen Handel" am 9. März in der Schutzengelkirche Brühl

Am kommenden Sonntag, 9. März, lädt die katholische Pfarrgemeinde zu einem Familiengottesdienst um 10.00 Uhr in die Schutzengelkirche Brühl ein. Aus Anlass des Misereor-Sonntags hat das Vorbereitungsteam um Pastoralreferentin Martina Gaß und Diakon Ralf Rey das Thema "Fairer Handel" gewählt und will zum Nachdenken über weltweite Gerechtigkeit und Solidarität anregen. Um nicht nur darüber zu reden, gibt es für alle eine Kostprobe fair gehandelter Schokolade und im Anschluss an die gottesdienstliche Feier bietet das Team auch Waren aus dem fairen Handel zum Verkauf an. Musikalisch wird der Familiengottesdienst vom Kinderchor unter der Leitung von Monika Zorn und Doris Siebert mitgestaltet.

Brühler Pfarrgemeinderat tagt

Am Mittwoch, den 12. März, um 20.00 Uhr kommt der Brühler Pfarrgemeinderat im Saal I des Pfarrzentrums Brühl zur Sitzung zusammen. Herausragende Themen sind die Feststellung de Rechnungsergebnisses 2006/2007, der Beschluss über den Haushalt 2008/2009 und der Bericht aus dem Stiftungsrat. Interessierte Gäste aus der Pfarrgemeinde sind wie immer herzlich willkommen.

Evangelische Kirchengemeinde Brühl

Ev. Pfarramt Brühl, Kirchenstr. 1, Telefon 71232, Fax Nr. 780421 Ev. Pfarramt Rohrhof, Hockenheimer Str. 3, Telefon 72618, Fax Nr. 71690 Ev. Gemeindezentrum, Hockenheimer Str. 3, Telefon 9479619 www.evkirche-bruehl-baden.de

Sonntag, 09.03.

10.00 Uhr Gottesdienst in der Kirche (Maier), anschl. Ge-

meindeversammlung

14.00 Uhr Sonntagskaffee im Gemeindezentrum

Montag, 10.03.

16.30 Uhr Jungschar "Arche Noah" in den Jugendräumen

des Kindergartens Heiligenhag Kindergruppe 3- bis 6-Jährige Jungschar 6- bis 8-Jährige

20.00 Uhr Kirchenchorprobe im Gemeindezentrum

Dienstag, 11.03.

16.30 Uhr Jungschar "Arche Noah", 9- bis 13-Jährige, in

den Jugendräumen des Gemeindezentrums Jugendkreis JBK in den Jugendräumen des Ge-

19.30 Uhr meindezentrums

19.30 Uhr Kirchengemeinderatssitzung im Gemeinde-

zentrum

Mittwoch, 12.03.

10.00 Uhr ökum. Gottesdienst in der Seniorenresidenz Pro

Seniore (Sauer)

10.45 Uhr ökum. Gottesdienst im Seniorenzentrum B&O

(Maier)

14.00 Uhr Altentreff im Gemeindezentrum

15.00 Uhr Konfirmandenunterricht im Gemeindezentrum 16.30 Uhr Konfirmandenunterricht im Gemeindezentrum

19.00 Uhr Passionsandacht in der Kirche (Schlupp): Ich bin der Weg

InTakt (Singkreis) im Gemeindezentrum 20.00 Uhr

20.00 Uhr Kirchenchor-Sonderprobe im Gemeinde-

Donnerstag, 13.03.

19.30 Uhr

Nachbarschaftshilfe: Besuch Zimmertheater Heidelberg - "Alte Freunde" - Treffpunkt Fahr-18.45 Uhr

gemeinschaften: Messplatz Brühl Bläserkreis im Gemeindezentrum

20.00 Uhr Bibelgesprächskreis im Keller des Gemeinde-

zentrums (Landeskirchliche Gemeinschaft)



Freitag, 14.03.

08.30 Ühr ökum. Schulgottesdienst für die Grundschüler der Schillerschule und der Rohrhof-Schule in der Kath. Kirche St. Michael Rohrhof (Gaß/Borrmann)

10.00 Uhr Spiel- und Singkreis für 0- bis 3-Jährige im Gemeindezentrum

16.00 Uhr "Die Kirchenmäuse" für 4- bis 6-Jährige in den Jugendräumen des KiGa Heiligenhag

17.00 Uhr Jungschar für 7- bis 12-Jährige in den Jugendräumen des KiGa Heiligenhag

18.45 Uhr Treffpunkt für 12- bis 14-Jährige in den Jugendräumen des KiGa Heiligenhag

20.00 Uhr "Der durstige Planet" - Filmreihe über die Wasserversorgung der Erde

Samstag, 15.03.

18.00 Uhr all-in-Jugendabend, ab 13 Jahren, in den Jugendräumen des Gemeindezentrums

Sonntag, 16.03. - Palmsonntag

10.00 Uhr Gottesdienst im Gemeindezentrum (Maier) 14.00 Uhr Sonntagskaffee im Gemeindezentrum

Einladung zur Gemeindeversammlung

Am Sonntag, 9. März, findet nach dem Gottesdienst gegen 11.00 Uhr eine Gemeindeversammlung in der Kirche in Brühl statt, zu der sehr herzlich eingeladen wird. Folgende Tagesordnung ist vorgesehen:

- 1. Wahl des/der Vorsitzenden
- 2. Bericht des KGR über Entscheidungen, Maßnahmen und Pläne (Renovierung Kirche, Stand Sanierung Gemeindezentrum, Fusion Kindergärten ...)
- 3. Vorstellung des Haushaltsplanentwurfs 2008/2009
- 4. Verschiedenes

Wünsche und Anregungen für die Gemeindeversammlung können beim Ev. Pfarramt Brühl eingereicht werden. Wir freuen uns über Ihre Teilnahme.

Hausabendmahlsfeiern

Die beiden Pfarrer bieten in der Karwoche und der Woche davor Hausabendmahlsfeiern für ältere und kranke Gemeindeglieder an (telefonische Anmeldung bei Pfarrer Bothe, Tel. 71232, und Pfarrer Maier, Tel. 72618).

"O Welt, sieh hier dein Leben" -Passionsmusik des Kirchenchors 2008

Auch in diesem Jahr gibt es wieder eine Passionsmusik des Kirchenchors am Karfreitag um 16.00 Uhr im Gemeindezentrum. Das Programm setzt sich zusammen aus Passionschorälen von Johann Sebastian Bach und eigenen modernen Liedsätzen, was für die Zuhörer ein interessanter Kontrast sein dürfte.

Die Bevölkerung ist herzlich eingeladen.

Anmeldung zur Jubelkonfirmation 2008

Am Sonntag Jubilate (13. April) findet um 10.00 Uhr die Jubelkonfirmation in unserer Kirchengemeinde in der Ev. Kirche Brühl statt.

Von der evangelischen Kirchengemeinde werden dazu alle schriftlich eingeladen, die in Brühl konfirmiert wurden:

im Jahr 1958 (Jahrgang 1943/44): goldene Konfirmation

im Jahr 1948 (Jahrgang 1933/34): diamantene Konfirmation im Jahr 1943 (Jahrgang 1928/29): eiserne Konfirmation

im Jahr 1938 (Jahrgang 1923/24): Gnadenkonfirmation

Gemeindeglieder, die in ihren früheren Wohnorten konfirmiert wurden und von dort keine Einladung erhalten, können ihre Jubelkonfirmation gerne in Brühl mitfeiern.

Bitte geben Sie bis zum 24.03. Bescheid, ob Sie das Fest der Jubelkonfirmation mit uns feiern möchten. Ein Anruf beim Ev. Pfarramt Brühl genügt (Tel. 71232 oder 72618), Sie sind uns herzlich willkommen.

Gemeinsam wollen wir mit allen Jubilarinnen und Jubilaren den Gottesdienst feiern und, wenn gewünscht, uns auch nach dem Gottesdienst bei einem gemeinsamen Mittagessen austauschen. Wir würden uns freuen, wenn möglichst viele mit uns dieses besondere Fest feiern würden; leider hat in der Vergangenheit die Zahl derer, die dieses Fest feiern wollen, sehr abgenommen. Darum freuen wir uns umso mehr auf Ihr Kommen!

Gemeindefahrt in den Herbstferien 2008 nach Assisi

Zum dritten Mal findet in den Herbstferien (26.10.-31.10.2008) eine ökumenische Gemeindefahrt statt, die von Pastoralreferentin Martina Gaß und Pfarrer Andreas Maier vorbereitet wird. Ziel der Reise ist dieses Mal Assisi, die Stadt des Franz von Assisi. Das Reiseprogramm wurde mit der bewährten Agentur Biblische Reisen, Stuttgart, erarbeitet. Nähere Informationen, Reisepreis und Reiseprogramm erhalten Sie über die Pfarrämter.



Nachbarschaftshilfe

Einrichtung der ev. und kath. Kirchengemeinden Brühl

Tel.: 78 02 21

Einsatzleitungsteam: Anselm/Bachert/Kieber-Weiblen



Landeskirchliche Gemeinschaft Brühl

Kontakt: www.lkg-bruehl.de

Sonntag, 9. März

18.30 Uhr Gemeinschaftsgottesdienst im ev. Gemeindezentrum

Dienstag, 11. März

19.30 Uhr JBK Jugendbibelkreis (ab 15 Jahren) ev. Gemeindezentrum, Jugendraum

Donnerstag, 13. März

20.00 Uhr Matthäus 4, 1-11

19.30 Uhr Glaubensgrundkurs

ev. Gemeindezentrum, Jugendraum

Sonntag, 16. März

18.30 Uhr Gemeinschaftsgottesdienst im ev. Gemeindezentrum

Parteien



Sozialdemokratische Partei Deutschland



SPD-JHV-Termin: 4. April

Am Freitag, den 4. April 2008, um 19.30 Uhr im Steffi-Graf-Zimmer der "Ratsstube2 in der Hauptstraße 2 findet unsere Jahreshauptversammlung statt.

Tagesordnungspunkte sind unter anderem:

- Berichte der Amtsinhaber
- Vorstandswahlen
- Bericht aus der Gemeinderatsfraktion
- Bericht aus dem Kreis
- Vorbereitung für das 100. Jubiläumsjahr
- Vatertag am 1. Mai
- Jahresplanung 2008

Über zahlreiches Erscheinen würden wir uns freuen.

Für den Ortsverein

Hans Zelt

Grüne Liste Brühl

Grüne Liste Brühl

"Der Durstige Planet"

heißt die Filmreihe über die Wasserversorgung der Erde. Weltweit haben 1,2 Mrd. Menschen keinen Zugang zu sauberem Wasser. Täglich sterben Tausende von Menschen, meist Kinder, an den Folgen. Die vielfach preisgekrönte Dokumentationsreihe zeigt nicht nur die dramatische Entwicklung auf, sondern auch Lösungsansätze aus der ganzen Welt. Der erste Teil dieser Filmreihe wird gezeigt am Freitag, 14.03.2008, 20.00 Uhr, im ev. Gemeindezentrum, Hockenheimer Str. 3, mit anschließendem Diskussionsforum.

Der erste Teil zeigt die Themen "Wasser für Nahrung", "Wasser für die Metropolen", "Die Giganten der Wassertechnik".

Der zweite Teil ist für Anfang April vorgesehen.

Veranstaltet wird die Filmreihe unter Mitwirkung der ev. Kirchengemeinde, kath. Kirchengemeinde, Schillerschule, Jahnschule, Marion-Dönhoff-Realschule, Förderkreis 3. Welt, Kolpingsfamilie, Jugendgemeinderat, den Parteien im Gemeinderat, Förderverein Schillerschule, Sonnernte e.V.

Der Eintritt ist frei!

Kulturelles



RHEINGOLD-LICHTSPIELE BRÜHL Schwetzinger Strasse 21, 68782 Brühl Programmansage und Reservierung: (06202) 703212							
Dienstag = Kinotag = 3,50 €	DO 06.03.	FR 07.03.	SA 08.03.	SO 09.03.	MO 10.03.	DI 11.03.	MI 12.03.
10.000 BC							
Roland Emmerich			15.45 18.00 20.15		18.00		
			13.30	11.00 13.30			15.45
So 11.00Uhr Matinée nur 3,50 € ab 6, 117min >> SONNTAG 11:00 UHR: MATINÉE, ab 4,0	0€ >>	DIENS	STAG K	(INOT <i>A</i>	G, ab	3,50 € !	

CENTRAL-KINO KETSCH Enderle-Strasse 24a, 68775 Ketsch Programmansage und Reservierung: (06202) 68565							
Dienstag = Kinotag = 3,50 €		FR	SA	so	MO	DI	MI
		07.03.	08.03.	09.03.	10.03.	11.03.	12.03.
10.000 BC							
Roland Emmerich			STATE OF THE PARTY	16.00			
						18.15	
ab 12, 109min	20.30	20.30	20.30	20.30	20.30	20.30	20.30
POTE ZORA			14.00	11.00 14.00			16.15
So 11.00Uhr Matinée nur 3,50 € ab 6, 99min							
>> SONNTAG 11:00 UHR: MATINÉE, ab 4,00 € >> DIENSTAG KINOTAG, ab 3,50 €!							

<u>Neue Ausstellung</u> in der Villa Meixner

07. März – 06. April 2008 Stefan Becker "Malerei 2006 - 2008"

Ausstellungseröffnung:

Freitag, 7. März 2008, 19.00 Uhr.

Begrüßung:

Dr. Ralf Göck, Bürgermeister

Musikalische Umrahmung:

Musikschule Brühl



Informationen:

Lothar Ertl, Tel. 06202/2003-21

Öffnungszeiten:

Samstag 14.30 – 17.00 Uhr Sonn- u. Feiertag 14.00 – 17.30 Uhr und nach Vereinbarung

Das Gespräch mit dem Künstler führt Frau Dr. Hauser-Suida

Villa Meixner ♦ Schwetzinger Str. 24 ♦ 68782 Brühl

Parkmöglichkeiten auf dem nahegelegenen Messplatz

Die Bevölkerung von Brühl und Rohrhof ist herzlich eingeladen.

Do., 13. März 2008, 20.00 Uhr, Villa Meixner

"Janz Berlin war eene Wolke"

Musikalisch-literarische Grüße aus der Bundeshauptstadt mit Rosa Grünstein

Musik: Thomas Jandi



Rosa Grünstein wurde in Berlin geboren und besuchte dort auch die Volksschule und später die Oberrealschule.

Literatur war schon immer ein wichtiger Bestandteil ihres Lebens.

Obwohl Sie beruflich nie mit Büchern zu tun hatte, galt diesem Genre doch immer ihre große Liebe. In unserer Region wurde Sie durch die seit 14 Jahren ausverkauften Buch-T-ripps in der Gemeinde Neulußheim bekannt.

Auch bei den Volkshochschulen machte

Sie sich einen Namen durch spannende Vorträge über die unterschiedlichsten Themen. Von Marco Polo über Schiller bis zu J.P. Hebel wusste sie Hintergründe zu beleuchten und Neues zu entdecken.

Daneben konnte Sie auch, mit musikalischer Begleitung, als Rezitatorin bekannter und unbekannter Gedichte begeistern.

Mit dem neuen Programm, mit dem sie einen Abend in ihrer "Heimatsprache" gestaltet, erfüllt sie sich einen lang gehegten Traum.

Programm

Begrüßung: Irene Dewitz

Einführung: Joachim Klotz

Jägerlied op. 19/3 (Mendelssohn)

"Juten Tach" (Begrüßung in einem Restaurant in Berlin Mitte)

Berliner sind die Größten! (Marvin C. Stahl)

□ Frühlingslied op. 62/6 (Mendelssohn)

Alles wegen de Leut' (Otto Reutter)

Hochzeit bei Zickenschulze (unbekannt)

☐ Lied ohne Worte op. 53/3 (Mendelssohn)

Der Überzieher (Otto Reutter)

Der Blusenkauf (Otto Reutter)

Wejen Emil seine unanständje Lust (Julian Arendt)

Nach meene Beene is ja janz Berlin verrückt (Herrmann Frey)

Nehm'n Se'n Alten (Otto Reutter)

□ Liebeslied (Schumann/Liszt)

- Pause -

□ Du bist die Ruh' (Schubert/Liszt)

Der gewissenhafte Maurer (Otto Reutter)

Was braucht der Berliner, um glücklich zu sein (W. Hassenstein)

Berliner Fasching (Tucholsky)

₽ Préambule aus "Carnaval" op. 9 (Schumann)

An die Berlinerin (Tucholsky)

Das ist die Berliner Luft (Paul Linke)

Lieber Leierkastenmann (unbekannt/Bully Buhlan)

Auf Flügeln des Gesangs (Mendelssohn/Liszt)

Balkonien (Doris Göllner-Mohr)

Laubenpieper (Doris Göllner-Mohr)

Jeliebtet Berlin (Doris Göllner-Mohr)

□ Frühlingsnacht (Schumann/Liszt)

<u>Eintritt</u> 13,-- €, AK + 2,-- €

Saalöffnung 19.30 Uhr

Der Erlös der Veranstaltung geht an die "Brühler Stiftung für Menschen in Not".



Der besondere Tipp!!

Do., 3. April 2008, 20.00 Uhr, Festhalle

Christoph Sieber präsentiert sein Erfolgsprogramm "Sie haben mich verdient!"

Immer wenn man glaubt, man hat alles gesehen, kommt einer und macht was Neues. Dieses Pro-gramm ist eine Achterbahnfahrt zwischen politi-schem Kabarett und schrillster Comedy, ein Spiel mit den Erwartungen des Publikums, ein Spiel mit allen Facetten, die Kleinkunst zu bieten hat.

Gespielt von ihm, der als Kabarettist der nächsten Generation gefeiert wird.



In "Sie haben mich verdient!" lachen Sie nicht nur über das, was sie hören, sondern auch über das, was Sie sehen wer-

Skurrile Geschichten Menschen, die trotz Untergangsstimmung dem Leben ihre eigenen bunten Farben ins Gesicht pinseln. Immer auf der Höhe der Zeit und trotz-

dem nicht unter der Gürtellinie.

Christoph Sieber wartet jeden Abend auf den Ruck, der durch unser Land gehen soll. Auf jenen frischen Wind, der Wirtschaft und Geist beflügeln

Und am Ende eines begeisternden Abends sich sich Publikum, Veranstalter und Presse einig "Auch wir hatten ihn verdient!"

<u>Eintritt:</u> 8,-- bis 14,-- €, AK + 2,- € (Einzelplatznummerierung)

Di., 15. April 2008, 20.00 Uhr, Villa Meixner **Marcel Adam**

"Chansons-Lieder-Mundart-Satire"

Marcel Adam ist der bekannteste lothringische Liedermacher, Autor, Komponist und Interpret - aber vor allem ist er ein begnadeter Geschichtenerzähler, der nach Lust und Laune aus einem unerschöpflichen Fundus schöpft.



Marcel Adam muss man auf der Bühne erlebt haben. Er ist nicht nur ein großartiger Sänger und Gitarrist sondern auch ein Komödiant ersten Ranges. Kabarett- und Comedyerfahren präsentiert er Prosein gramm mitreißend sprit-

zig, frech, vorneweg und charmant, was ihm die Herzen der Zuschauer/innen im Nu zufliegen lässt.

> Eintritt: 13,- €, AK + 2,- €



Vereine



Jahrgang 1929/30

Wir treffen uns am Freitag, den 7. März, um 16.00 Uhr bei den Kleintierzüchtern.

Jahrgang 1933/34

Wir treffen uns am Dienstag, den 18. März, um 16.30 Uhr im Clubhaus des Fußballvereins Brühl.

Jahrgang 1936/37 Brühl

Zu einem gemütlichen Beisammensein treffen sich die Jahrgangsangehörigen am Mittwoch, 12. März, um 17.00 Uhr, im Sportpavillon (FV-Clubhaus), Am Schrankenbuckel. Zu diesem Nachmittag wird auch ein Film von Erwin Hermann gezeigt, und zwar aus dem Jahr 1977 vom Spanferkelessen. Über rege Teilnahme würde man sich freuen.

Kerweborscht-Info

Die Brühl-Rohrhofer Kerweborscht sind von der Schützengilde der Sportgemeinde Brühl 1907 e.v. herzlichst eingeladen, an der Eröffnung des Ostereierschießens am Mittwoch, den 12. März, um 19.00 Uhr im Schützenhaus der SG Brühl, Weidweg 9, teilzunehmen.

Die Kerweborscht werden daher gebeten, mit ihren Partnerinnen in Kerweborschtkleidung zu obigem Termin nach Möglichkeit vollzählig zu erscheinen, um mit den Schützen ein paar gesellige Stunden zu verbringen.

Deutsch-Französischer Stammtisch

Zu seinem monatlichen Treffen am Dienstag, dem 11.03., ab 20.00 Uhr im "Brühler Hof", Brühler Str. 47, lädt der Deutsch-Französische Stammtisch nicht nur die Stamm-Mitglieder, sondern auch alle, die ihr Französisch etwas auffrischen oder einfach nur zuhören möchten, herzlich ein.

Klaus Krebaum

Frauenselbsthilfe nach Krebs **Gruppe Brühl-Schwetzingen**



Montag, 10.03., 17.30 Uhr: Abendtreff in der Gaststätte 'Frankeneck" in Schwetzingen, 18.30 Uhr Vortrag über "Neue Entwicklungen bei Behandlung von gynäkologischen Tumoren" von Chefarzt Dr. Kay Goerke, Kreiskrankenhaus Schwetzingen

Auch Gäste sind dazu eingeladen.

Mittwochs, 17.30-18.30 Uhr: Sport nach Krebs - und freitags, 19.00-20.00 Uhr: Yoga,

beides im Kindergarten St. Lioba, am Schwimmbadparkplatz in Brühl

Kontakt:

Ursula Wippert, Tel. 06202/74816 Silvia Riese, Tel. 06202/71989 Margit Beiersmann, Tel. 06202/75974



Lies mal wieder!

Verein für Heimat- und Branchtumspflege Brühl/Rohrhof e.B.



Brühl und Rohrhof - Das Heimatbuch -



Es gibt auf über 600 Seiten Antwort auf alle Fragen zur Heimatgeschichte. Heimatverein bietet Ihnen bis zum 31. März 2008 eine Osteraktion, damit das lesenswerte Heimatbuch in weiteren Familien Einzug hält. In dieser Zeit erhalten Sie das Buch zum Oster-Sonderpreis von 20 Euro (anstelle von 22,50 Euro). Das Heimatbuch kann in folgenden Brühler Beschäften erworben werden:

- H. Pister, Tabak u. Zeitschriften, Mannheimer Str. 22
- KREATIV, Bastel- u. Geschenkartikel, Kinder-Second handshop, Mannheimer Str. 22
- K. Weidner, Perkeo-Apotheke, Mannheimer Str. 47

Sollten Sie während dieser Zeit auch noch neues Mitglied im Heimatverein werden, erhalten Sie das Heimatbuch als Geschenk kostenlos. Aufnahmeanträge erhalten Sie in den oben genannten Geschäften.

Bewegung Sport Gesundheit bei der BEHINDERTENSPORTGRUPPE BRÜHL e.V.



Jahreshauptversammlung

Zu der am Samstag, den 29. März, 14.30 Uhr, stattfindenden Jahreshauptversammlung im "Sport-Pavillon", Am Schrankenbuckel (FV-Clubhaus), sind alle Mitglieder herzlich eingeladen.

Tagesordnung

- Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2. Bericht der 1. Vorsitzenden
- Bericht der Kassiererin
- 4. Bericht der Kassenrevisoren und Entlastung der gesamten Vorstandschaft
- Beitragserhöhung
- Bericht der Spartenleiter
- Tagesausflug Bildung des Wahlvorstandes 8.
- Neuwahlen der gesamten Vorstandschaft
- 10. Anträge, Verschiedenes
- Schlusswort

Anträge sind bitte schriftlich bis 15. März 2008 an die 1. Vorsitzende Monika Muly, Bussardstr. 8, 68782 Brühl-Rohrhof, zu richten

Wir dürfen Sie bitten, den Versammlungstermin vorzumerken, und bitten um zahlreiches Erscheinen.

Die Vorstandschaft

Interessengemeinschaft Brühl-Rohrhofer Vereine Einladung zur Vereinsvertretersitzung am 11.03.2008 um 19.00 Uhr im Clubhaus der SG Brühl, am Weidweg

Folgende Themen werden besprochen:

- 1. Termine für den Veranstaltungskalender, 2.-4. Quartal 2008
- 2. Ferienfreizeit 2008 (24.07.-06.09.)
- 3. Rohrhofer Sommerfest, 19./20. Juli, neues Ausrichtergremium!
- Bericht Partnerstädte

- 5. Veränderungen in der Vorstandschaft
- 6. Verschiedenes

Wegen der Wichtigkeit der Sitzung bitten wir um zahlreiches Erscheinen!

VdK-Ortsverband Brühl



Hauptversammlung VdK Brühl Vortrag rund um das Thema Pflegeversicherung **Entlastung des Vorstandes**

"Hauptversammlungen sind zwar eine trockene Angelegenheit, aber wir meinen, dass die Demokratie nicht erst beim Staat, sondern bereits bei den Vereinen beginnt", erklärte Anni Körber als erste Vorsitzendes des VdK am vergangenen Samstag. "Ein Verein bedarf der Führung und der Verwaltung, das Vertrauen muss bei der Hauptversammlung ausgesprochen werden", so Körber. Rund 80 Mitglieder des VdK-Ortsverbandes hatten sich zur Hauptversammlung im FV-Clubhaus zusammengefunden.

In diesem Jahr standen zwar keine Neuwahlen auf dem Programm, aber ein inhaltlicher Punkt: Im Auftrag des Kreisverbandes Mannheim berichtete Ralf Dietz von den Neuerungen im Sozialverband. Anni Körber dankte jedoch zuerst den Mitgliedern für das zahlreiche Erscheinen trotz der Sturmwarnung. In einer Schweigeminute gedachten die Anwesenden dann der 13 im Jahre 2007 verstorbenen VdK-Mitglieder. Fröhlich ging es beim nächsten Programmpunkt zu: Zum Geburtstag gratulierten die Brühler VdKler dann dem Geburtstagskind Anny Öhler mit einem Ständchen und einem Geschenk.

Die stellvertretende Vorsitzende Erika Schulzki verlas das Protokoll der letzten Hauptversammlung. In ihrem Rechenschaftsbericht ging Anni Körber im Folgenden auf die Ereignisse des Jahres 2007 im Brühler Ortsverband ein: Neben Mitgliederbetreuung und Hilfe bei Amtsberatung kam auch das gemütliche Beisammensein nicht zu kurz. Zusätzlich zu den traditionellen Feiern an Fasching, Muttertag und Weihnachten hatte die Vorstandschaft wieder tolle Tagesfahrten und Urlaubsausflüge organisiert.

Der VdK-Ortsverband beteiligte sich am Kinderferienprogramm und die Mitglieder besuchten gemeinsam die Brühler Straßenkerwe. Insgesamt waren 70 Jubilare und mehrere goldene Hochzeiten zu feiern. "Doch auch der Alltag stand häufig auf dem Programm der Vorsitzenden. Es wurden Arbeitstagungen vom Kreisverband, Kreiskonferenzen und sozialpolitische Veranstaltungen einberufen", erklärte Anni Körber.

Hubert Mirzwa berichtete dann von den Finanzen des Ortsverbandes in Vertretung von Kassier Waldemar Woldrich. Eigentlich zeigte sich Mirzwa im Großen und Ganzen zufrieden, erwähnte aber auch, dass insgesamt mit höheren Preisen zu rechnen ist. "Zu bedenken ist auch, dass von 4,50 Euro Mitgliedsbeitrag im Monat im Ortsverband nur 50 Cent hängen bleiben. Der Rest geht an höhere Ebenen", erläuterte Mirzwa den überraschten Mitgliedern. Kassenprüfer Walter Schlupp und Oskar Merkel bestätigen, dass die Kasse sehr gut und ordnungsgemäß geführt wurde. Oskar Merkel beantragte dann die Entlastung des Vorstandes. Einstimmung wurde diese von den Mitgliedern bestätigt.

Als Gastredner hatte der Brühler Ortsverband Ralf Dietz, Vorsitzender des VdK-Ortsverbandes Oftersheim und Beisitzer des Kreisverbands Mannheim, eingeladen. Dieser bestritt seine erste Veranstaltung dieser Art sehr gut und hatte für die Brühler die aktuellsten Zahlen mit dabei: So sind in Baden-Württemberg 198.000 Menschen Mitglied im VdK. Im Jahr 2007 konnte sogar ein Plus von 2.000 Mitgliedern verzeichnet werden. Der Kreisverband Mannheim ist nun nach Heidelberg der zweitgrößte Kreisverband in Baden-Württemberg mit rund 10.600 Mitgliedern. Insgesamt ging Dietz auf die Forderungen des Sozialverbandes rund um die Reform der Pflegeversicherung ein.

Dietz dankte abschließend der Brühler Vorsitzenden Anni Körber für ihre hervorragende Arbeit vor Ort. Er stand dann für eine Aussprache zur Verfügung. Die Mitglieder interessierte vor allem, warum der Großteil der Mitgliedsbeiträge nicht im Ortsverband bleibt, sondern an höhere Ebenen abgeführt werden muss. "Sehr teuer sind für uns vor allem die hauptamtlich Beschäftigten, wie z.B. die Juristen, die sich für die VdK-Mitglieder einsetzen. Jedes Mitglied kann deren Expertenwissen und deren Hilfe ja in Anspruch nehmen", besänftigte Dietz und erinnerte daran, dass allein die beiden VdK-Anwälte in Mannheim pro Jahr rund 400 Fälle zu bearbeiten hätten.

Zum Abschluss bedankte sich die erste Vorsitzende beim Gastredner und bei Heinz Tippl, der sich um die Technik rund um die Hauptversammlung gekümmert hatte. Gemeinsam stimmte man dann das VdK-Lied an: "Das ist der Wind, Wind, Wind, der VdK-Wind. Der wird noch wehen, wenn wir längst nicht mehr sind." Mit einem gemütlichen Beisammensein klang die Hauptversammlung aus.

VdK-Ehrungen:

Drei Mitglieder wurden für 60 Jahre Mitgliedschaft geehrt

Im Rahmen der diesjährigen Hauptversammlung konnte die erste Vorsitzende Anni Körber viele treue Mitglieder für langjährige Mitgliedschaft im Sozialverband ehren. Vor den Ehrungen berichtete Anni Körber von der Mitgliederentwicklung im vergangenen Jahr in Brühl. Obwohl insgesamt 13 Mitglieder verstorben und 14 Mitglieder umgezogen waren, konnte der Brühler Ortsverband einen Zuwachs von 59 Mitgliedern und somit ein Plus verzeichnen. Insgesamt können die VdKler somit ein stetiges Wachstum und nun bereits 509 Mitglieder vorweisen.

Körber erinnerte auch daran, dass die Interessen an einer Mitgliedschaft früher weniger materiell geprägt waren: "Der VdK war Kriegsversehrten, aber auch Kriegswaisen ein Hort der Geborgenheit, man konnte gegenseitig Erfahrungen austauschen. Mein Dank richtet sich insbesondere an alle, die dem VdK seit dieser Zeit treu geblieben sind", erklärte Körber

Für 60-jährige Mitgliedschaft wurden dann Franziska Geschwill und Otto Petri in Abwesenheit geehrte, da beide wegen Krankheit entschuldigt waren. Ebenfalls für 60 Jahre Mitgliedschaft konnte Eugen Münch seine Auszeichnung in Form eines Obstkorbes, einer Urkunde und des goldenen Treueabzeichens mit Stern selbst entgegennehmen. Für 50-jährige Mitgliedschaft wurden Edgar Klein und Käthe Konopka mit dem Treueabzeichen in Gold geehrt. Insgesamt 25 Jahre hielten Frieda Eder und Walter Schlupp dem Sozialverband die Treue.

Für 10 Jahre im VdK-Ortsverband bekamen folgende Mitglieder ein Präsent überreicht: Doris Brucker, Gerhard Büchner, Marianne Dörr, Peter Fritz, Günter Gerngroß, Renate Gerngroß, Waltraud Helm, Maria Illing, Alfred Jeckel, Anneliese Klein, Margit Kunze, Andreas Lass, Fritz Leiberich, Christel Macherey, Ellen Megerle, Egon Meissner, Kurt Palzer, Kurt Weik, Heinz Welter und Marianne Welter.

Anni Körber wünschte sich, dass die Mitglieder auch weiterhin dem Sozialverband treu verbunden bleiben und auch in Zukunft regelmäßig die gemeinsamen Veranstaltungen besuchen. Für das Jahr 2008 kündigte sie vor allem den Sommerurlaub in Italien vom 25. Mai bis zum 2. Juni an. Dieses Mal geht es nach Diano Marina an die Blumenriviera. Im Herbst fahren die VdKler dann vom 14. bis zum 21. September ins Kleinwalsertal.

Katholische Frauengemeinschaft Rohrhof



Freitag, 07.03., um 19.00 Uhr, Gottesdienst zum Weltgebetstag "Gottes Weisheit schenkt neues Verstehen" - unter diesem Thema haben Frauen aus Guyana die Liturgie vorbereitet. Eingeladen sind alle interessierten Frauen und Männer ins ev. Gemeindezentrum.

Katholische Frauengemeinschaft Brühl



Dreitagefahrt - Wallfahrt der Katholischen Frauengemeinschaft Brühl

Vom 6. bis 8. Juni bietet die Frauengemeinschaft Brühl eine Dreitagefahrt mit Wallfahrt an. Am ersten Tag geht es in die Lutherstadt Eisleben zum Kloster Helfta. Am zweiten Tag wird die Reise nach Dresden führen, wo verschiedene Besichtigungen, wie Frauenkirche, evtl. Semperoper, Stadtrundfahrt oder Rundgang angeboten werden. Am dritten Tag wird die Reisegruppe mit den Frauen der Partnergemeinde Deuna zusammentreffen und gemeinsam einen Wallfahrtsgottesdienst auf dem Hülfenberg feiern. Danach wird es schon wieder Zeit für die Rückfahrt.

Gesamtkosten: Einzelzimmer 180 Euro, Doppelzimmer pro Person 165 Euro. Darin enthalten sind Fahrt, 2 x Abendessen, 2 x Frühstück, 1 Lunchpaket für die Heimreise sowie alle Eintrittsgelder. Nähere Auskünfte und Anmeldung bei M. Herschlein, Tel. 703318, oder G. Ebert, Tel. 74304.

Anmeldung verbindlich mit einer Anzahlung von 50 Euro auf das Konto der katholischen Frauengemeinschaft, Kto.-Nr. 21053660, bei der Sparkasse Heidelberg, BLZ 672 500 20, mit dem Kennwort "Helfta" bis spätestens 7. April. Die Restzahlung wird bei der Fahrt eingesammelt.

Die Abfahrt ist um 8.00 Uhr am Messplatz, anschließend Haltestelle Siedlung (Schreieck) und Brühler Straße in Rohrhof.

KOLPING

Film- und Bilderabend

Die Kolpingsfamilie veranstaltete vor zwei Wochen einen Film- und Dia-Abend mit Rückblick auf das 850-jährige Gemeindejubiläum. Kolpingsohn Klaus Ensenauer zeigte einen Kurzfilm vom "Brühler Abend" im vollbesetzten Festzelt und vom historischen Festumzug durch die Hufeisengemeinde. Viele Vereine und Gruppen beteiligten sich an diesem prächtigen Umzug, bei dem auch viele Kolpingsöhne und -schwestern mitwirkten. Manches Mitglied erkannte man in der dargestellten Tracht.

Anschließend wurden noch eine Reihe Dias vom alten Brühl gezeigt, die von Klaus Ensenauer und Erwin Herrmann kommentiert wurden.

Dia-Vortrag von Horst Zosel

Der für den 10. März vorgesehene Dia-Abend wird auf dem 7. April verlegt.



Frauensingkreis Brühl

Frühlingsfeier am 12.03.2008

Anstelle der 2007 ausgefallenen "Besinnlichen Singstunde" veranstaltet der Frauensingkreis am Mittwoch, den 12. März, 19.30 Uhr, in der Festhalle Brühl eine "Frühlingsfeier". Im Rahmen dieser Feier werden langjährige Mitglieder geehrt. Vielleicht kommt auch schon der Osterhase zu Besuch. Alle Mitglieder mit Angehörigen und Freunde des Vereins sind dazu herzlich eingeladen.

Gesangverein Konkordia 1859 Brühl e.V.



Jahreshauptversammlung 2008

Zur Jahreshauptversammlung lädt der Gesangverein Konkordia alle Mitglieder am Donnerstag, 13. März, ab 19.00 Uhr, in das Vereinslokal "Alter Bahnhof" ein.

Tagesordnung

- 1. Eröffnungslied
- Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und Beschlussfähigkeit
- Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden; Rückblick 2007
- 4. Totengedenken
- 5. Ehrungen für fleißigen Singstundenbesuch
- 6. Bericht des Schriftführers
- 7. Bericht des Kassiers
- 8. Bericht der Kassenprüfer
- 9. Entlastung der Vorstandschaft
- 10. Bildung eines Wahlausschusses
- 11. Neuwahlen
- 12. Terminkalender 2008; Ausblick
- 13. Anträge und Verschiedenes
- 14. Schlusslied

Anträge zur Tagesordnung sind bis Dienstag, 11. März, schriftlich beim 1. Vorsitzenden Franz-Willi Wirtz, Eppelheimer Str. 4A, 68775 Ketsch, zu richten. Der Vorstand



TanzSportClub Kurpfalz e.V.

Tanzen - das schönste Hobby zu zweit Terminvorschau für Brühl

Montags, Festhalle Brühl, 20.00-21.30 Uhr Fortgeschrittene Paare

Donnerstags, Festhalle Brühl, 20.00-22.00 Uhr Tanzbegeisterte Hobbytänzer und Neueinsteiger bei Bedarf mit Vortraining ab 19.30 Uhr

Freitags, Kath. Pfarrzentrum Brühl, 19.30-21.30 Uhr Tanzbegeisterte Hobbytänzer und Neueinsteiger mit Vortraining ab 19.00 Uhr

Getanzt werden in allen Tanzkreisen die zehn Tänze und mehr: Langsamer Walzer, Tango, Wiener Walzer, Slowfoxtrott, Quickstep, Samba, Cha Cha, Rumba, Pasodoble, Jive, Discofox

Alle Paare können an einem vierwöchigen Probetraining teilnehmen unter dem Motto "Tanzen, das schönste Hobby zu zweit"

Trainer: Roswitha und Norbert Klemt Auskunft unter Telefon 06202/75708

Tanzkreis für Kinder am Montag

Ihr wollt euch gerne zu moderner Musik bewegen und dabei Standard- und lateinamerikanische Tänze kennen lernen, dann kommt zu uns. Wir sind alle zwischen 7 und 13 Jahren. Unser Training ist montags, von 18.00 bis 19.00 Uhr, im Kindergarten Brühl-Rohrhof. Weitere Infos unter Telefon 06202/26791 (ab 18.00 Uhr) oder 0172-7236690.

Country Club Brühl Buffalo's



Info an die Mitglieder der Buffalo's

Howdy, Buffalo's!

Freitag, den 7. März 2008 Clubabend im Saloon der Buffalo-Ranch

Jahreshauptversammlung der Buffalo's Alte Vorstandschaft im Amt bestätigt

Am Samstag, den 1. März trafen sich die Mitglieder der Brühler Büffel zur Jahreshauptversammlung 2008 im katholischen Pfarrzentrum. Anwesend waren 94 Mitglieder, die Versammlung war somit gut besucht. Sicherlich lag es an dem Tagesordnungspunkt Vorstandschaft/Neuwahlen.

Der 1. Vorstand Michael Sildatke eröffnete pünktlich die Versammlung und führte in seinem Bericht an, dass nicht alle,

aber sehr viele Ziele 2007 erreicht wurden. Negatives und Positives wurden gegeneinander aufgelistet. Der Vorstand ist zum Beispiel stolz darauf, nun endlich die Buffalo-Homepage präsentieren zu dürfen.

präsentieren zu dürfen. Unter www.buffalos-bruehl.de kann sich nun jeder die aktuellsten Informationen der Buffalo's holen. Zurzeit befindet sich die Homepage noch im Aufbau, doch es wird mit Hochdruck an der Aktualisierung gearbeitet. In einer Bildpräsentation (Dauer 20 Minuten), nach Wünschen des 1. Vorstands von Fritz-Karl Sansenbacher und Marliese Eichert ausgearbeitet, wurde das abgelaufene Vereinsjahr 2007 den Mitgliedern noch einmal präsentiert. Im Jahr 2008 feiern die Buffalo's ihr 10-jähriges Vereinsjubiläum, das sie besonders feiern wollen. Dazu bedarf es noch einiger Sanierungsarbeiten auf der Buffalo-Ranch. Hierzu sind alle "helfenden Hände" gefragt. Wie man ersehen kann, werden auch die Brühler Büffel immer älter. Der Schriftführer Frank Brunisch gab in seinem Bericht die Mitgliederzahlen von 183 Mitliedern zum 31.12.2007 bekannt. Es wurden Statistiken der besuchten Clubabende im vergangenen Jahr gezeigt. Zudem wurde der aktuelle Stand der Ausarbeitung der Vereinschronik mit ein paar sehr sensationellen alten Bildern vorgestellt.

Der Kassenbericht ergab in detaillierter Aufstellung eine Verbesserung der Finanzen gegenüber dem Vorjahr. Mit Stolz kann Schatzmeister Rainer Schäfer berichten, dass die Buffalo's finanziell ein gesunder Verein sind.

Christian Sildatke als Jugendwart präsentierte die Erfolge der tanzenden Jugend aus dem Jahr 2007. Kevin Grobe (10 Jahre) holte als ganz junger Tänzer der Buffalo's den Titel "Deutscher Meister" in der Division Starter-Line-Dance 2007 nach Brühl.

Die Tanzerfolge der Buffalo's sind sehr beachtlich, und weit über die Landesgrenzen hinaus werden Turniere ausgetragen. Zahlreiche Erfolge von Christian Sildatke und seiner Tanzpartnerin Kerstin Giese sind der Beweis für unermüdliches Tanztraining. Sie sind Vizeweltmeister 2008 in der zweithöchsten Division im Paartanz.

Im Tagesordnungspunkt Ehrungen wurde William Stauffer mit dem Buffalo-Buckle des Jahres 2007 geehrt. Stauffer ist immer auf Abruf für die Buffalo's zur Stelle und als Barkeeper ein echtes Unikat der Buffalo's. Andere Mitglieder, die sich besonders im vergangenen Jahr engagierten, bekamen kleine Aufmerksamkeiten durch den 1. Vorstand und den Kassier überreicht.

Eine lebhafte Diskussion entfachte das Thema "Antrag zur Vereinschronik", wobei die Auflage als Buch durch die Mitgliederversammlung beschlossen wurde. Voraussichtlicher Erscheinungstermin wird der 20. November 2008 sein.

Zu den Neuwahlen waren nur noch 90 Mitglieder anwesend. Die Wahl wurde durchgeführt von Wahlleiter Helmut Gärtner und verlief reibungslos. Nach Auszählung der Stimmen sind alle alten Vorstandsmitglieder in ihren Ämtern bestätigt worden. Somit ist Michael Sildatke 1. Vorstand, Harold Michl 2. Vorstand, Rainer Schäfer Schatzmeister und Frank Brunisch weiterhin Schriftführer. Alle Vorstandsmitglieder nahmen die Wahl an. Sie werden weiter die Verantwortung für den beliebten Country-Verein, die Brühler Buffalo's, über die kommenden drei Jahre übernehmen.

Mit motivierenden Worten wurde die harmonisch verlaufene Versammlung durch den Vorsitzenden geschlossen. Im Anschluss fand ein gemütlicher Ausklang statt.

Keep it country and so long!

Frank Brunisch

Schriftführer

Freiwillige Feuerwehr Brühl



Die diesjährige Generalversammlung der Feuerwehr Brühl findet am Samstag, dem 08.03., um 19.00 Uhr im Saal des Gerätehauses statt.

Tagesordnung

- 1. Eröffnung
- 2. Begrüßung

- 3. Totengedenken
- 4. Begrüßung durch den Bürgermeister
- 5. Bericht des Kommandos
- 6. Bericht der Jugendfeuerwehr
- 7. Bericht des Spielmannszuges
- 8. Bericht der Alters- und Reservemannschaft
- 9. Kassenbericht / Kassenprüfbericht
- 10. Entlastung
- 11. Beförderungen
- 12. gemeinsames Essen

Melanie Schuhmacher Schriftführerin



Kegelverein 1974 Brühl e.V.

SKC 4 auswärts weiter sieglos

Am Sonntag spielte unsere 4. in Weiher gegen Ubstadt. Diese hatten die letzten Spiele gewonnen und sich an die Brühler in der Tabelle herangeschlichen. Trotz einer guten Leistung von Irina Frey lag man gleich mit 87 LP hinten. Das Schlusspaar kam ebenfalls nicht mit den Bahnen zurecht, und so musste man am Ende die Niederlage hinnehmen.

RW Ubstadt 3 - SKC 1982 Brühl 4

1455:1375

Es spielten: Alexander Zirnstein 277 LP, Irina Frey 374 LP, Angelika Zirnstein 364 LP und Jessica Triebskorn 360 LP

SKC 3 endlich wieder erfolgreich

Am Sonntag spielte unsere 3. in Weiher und konnte nach dem Hinspiel auch das Rückspiel für sich entscheiden. So kann mit einem weiteren Sieg nächste Woche zu Hause ein sicherer Mittelfeldplatz erreicht werden.

KSC Weiher 4 - SKC 1982 Brühl 3

2370:23

Es spielten: Rene Kröner 398 LP, Sascha Schiller 417 LP, Alexander Kordesch 400 LP, Stefan Bradneck 405 LP, Markus Remp 407 LP und Pietro Palazzo 407 LP

SKC 2 - Siegesserie geht weiter

Am Samstag spielte unsere 2. in Hockenheim. Auch nach dem Aufstieg will man zeigen, dass man zurecht dort oben steht. Im Startpaar wurden 2 LP plus erzielt. Das Mittelpaar büßte 12 LP ein und man lag nun hinten. Schon nach den nächsten 50 Würfen wurde wieder die Führung erzielt. Alexander Böttcher spielte zunächst 200 LP und wechselte dann auf Bahn 1. Dort lieferte er sich mit seinem Gegner L. Schränkler einen super Zweikampf. Mit 262 LP im zweiten Durchgang sorgte aber der Alexander dann für den sicheren Sieg. Er kegelte 462 LP und gab zwar 4 LP ab, aber Matthias Mückenmüller machte den Rest. So hat der SKC 2 schon zum zweiten Mal in der Runde sieben Siege hintereinander eingefahren.

KSC 81 Hockenheim 3 - SKC 1982 Brühl 2Es spielten: Helmut Liebscher 396 LP, Pantaleo Palazzo 399 LP, Gerd Kaasikas, 426 LP, Manfred Lorenz 401 LP, Matthias Mückenmüller 429 LP und Alexander Böttcher 462 LP

SKC 1 schlägt sich tapfer, aber es reichte nicht

Am Samstag spielte unsere 1. in Viernheim. Gegen 1925 Viernheim hatte man bisher alle drei Spiele gewonnen. Markus Zirnstein kegelte sich aus seinem Tief und erreicht im 2. Lauf 481 LP und hatte endlich wieder einen Neuner vorne stehen. Mit 13 LP plus sah es zunächst sehr gut aus. Aber die Viernheimer waren hinten sehr gut besetzt. Marco Mergenthaler kam ebenfalls erst im 2. Lauf so richtig in Fahrt und hatte dann 483 LP erreicht. Auch wenn man mit 120 LP verloren hat, hat man nun die Möglichkeit, gegen Weinheim den letzten fehlenden Punkt zum Aufstieg zu holen.

KC 1925 Viernheim 2 - SKC 1982 Brühl 1 558

Es spielten: Markus Zirnstein 918 LP, Jürgen Priester 893 LP, Sebastian Rupp 893 LP, Sebastian Böttcher 898 LP, Daniel Zirnstein 944 LP und Marco Mergenthaler 917 LP

Vorschau

Samstag, 8. März 2008

11.00 Uhr SKC 82 Brühl 3 - KC 06/BW Ketsch 4 13.30 Uhr SKC 82 Brühl 2 - St.Kr. Walldorf 4 15.30 Uhr SKC 82 Brühl 1 - BW Mörlenbach/15er RW Weinheim

Samstag, 15. März 2008

Nicht wie im Spielplan am 16.03. um 9.00 Uhr in Meckesheim, sondern schon am 15.03. um 15.00 Uhr:

TSV Meckesheim 2 - SKC 82 Brühl 3

Einladung zur Jahreshauptversammlung

des Kegelvereins 1974 Brühl im Sportcenter Palazzo, Luftschiffring 6, am 01.04.2008 um 19.00 Uhr

Tagesordnung

- 1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
- 2. Verlesung des Protokolls der letzten Jahreshauptversammlung
- 3. Anträge
- 4. Bericht des 1. Vorsitzenden
- 5. Berichte der Sportwarte
- 6. Bericht des Kassiers
- 7. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Kassiers
- 8. Verschiedenes

Anträge zur Jahreshauptversammlung können bis spätestens 25.03. schriftlich beim 1. Vorsitzenden Uwe Böttcher, Römerstraße 2, 68782 Brühl, eingereicht werden.

Square Dance Club Brühl

Square Dance Club "Nawiegehtdas.de" veranstaltet "Tag der offenen Tür/Open House"

Der seit 14.02.2008 bestehende neue Square Dance Club "Nawiegehtdas.de" aus Brühl hat am 13.03.2008 wieder seinen regulären Clubabend. Mittlerweile hat der Club bereits vier neue Mitglieder hinzugewonnen und fühlt sich bei Pietro Palazzo im Sportcenter bereits heimisch. Die regulären Clubabende finden immer 14-täglich statt.

Da sich bereits Interessenten für einen neuen Kurs gefunden haben, wird am 03.04.2008 nochmals ein "Tag der offenen Tür/Open House" stattfinden, um mal in die Square-Dance-Welt hineinzuschnuppern. Gleichzeitig ist das auch Startschuss für den Beginn des Kurses. Beginn ist um 19.00 Uhr im Sportcenter Brühl, Luftschiffring 6, in der 1. Etage. Der Kurs beginnt auch um 19.00 Uhr, damit genügend Zeit zum Erlernen bleibt und später auch noch im Wechsel von 20.00 bis 21.00 Uhr mit den bereits geübten Tänzern die Integration in den Club leichter fällt. Haben wir Sie neugierig gemacht? Das wäre schön, denn vielleicht könnte das ja auch Ihr neues Hobby werden.

Tanztermine im März/April:

13.03., 27.03., 03.04., Open House, und 17.04. Weitere Informationen erhalten Sie im Internet: www.nawiegehtdas.de oder auch bei Rolf und Karin Krayer, Tel. 06202/77750 (AB).



Wassersportverein Brühl 1933 e.V.

Am Freitag, den 14.03.2008 findet im Bootshaus des WSV Brühl die jährliche Generalversammlung statt. Beginn: 20.00 Uhr. Alle Mitglieder sind dazu herzlich eingeladen.

Sportgemeinde Brühl Abteilung Schützen



Termine

08.03. KM Freie Pistole, Hockenheim

12.03. KM Armbrust 10 m, Ketsch

12.03. Eröffnung Ostereierschießen (geladene Gäste)

15.03. KM KK-Gewehr 3 x 40, Ketsch

16.03. 1. RWK KK-Gewehr u. KK-Sportpistole

29.03. KK-Gewehr 50 m (Zielfernrohr Carl Zeiss), Ketsch

30.03. 2. RWK KK-Gewehr u. KK-Sportpistole

Herzliche Einladung zum



Ostereierschießen vom 14.3. – 24.3.2008



auf der Schießanlage der Schützen SG Brühl Weidweg 9

Bedingungen:

Geschossen wird mit dem Luftgewehr auf 10 m, stehend freihändig, 4 Schuss 1 € Jeder Schütze der das Schwarze trifft bekommt ein Osterei, wenn ein Zehner geschossen wird 2 Ostereier

Schießplan:

14. 3. 19.00-21.00 Uhr
15. 3. 14.00-17.00 Uhr
16. 3. 09.30-17.00 Uhr
19. 3. 19.00-21.00 Uhr
22. 3 14.00-17.00 Uhr
23. 3. 09.30-17.00 Uhr
24. 3. 09.30-17.00 Uhr

TV Brühl 1912 e.V. Kameradschaftskreis



Am kommenden Dienstag, 11. März trifft sich der Kameradschaftskreis um 17.00 Uhr im Nebenzimmer des TV-Clubhauses. Gäste sind willkommen.



Turnverein Brühl 1912 e.V.

Wandergruppe "Dicker Zeh" Monatswanderungen

Im Januar traf sich die Gruppe auf dem TV-Parkplatz. Dort marschierte sie den Wanderweg entlang Richtung Rohrhof. Eine Pause wurde bei den Wanderfreunden Helga und Volkmar Schäfer gemacht. Dort gab es Sekt, Glühwein und Brezeln. Weiter ging es zum Rhein und dann zurück zum Ausgangspunkt. In geselliger Runde ging der 1. Wandertag im neuen Jahr zu Ende.

Im Februar starteten 24 Wanderer in Richtung Höhenluftkurort Esthal in der Pfalz. In der Ortsmitte am Bürgerhaus begann die Rundwanderung. Bei mäßiger Steigung wanderten die TVler zum Waldhaus Schwarzsohl. Die Gaststätte des Pfälzerwaldvereins ist an Wochenenden geöffnet. Nach der Rast ging's dann nur noch bergab. Unten wandelte sich die Tour zu einer gemütlichen Talwanderung. Ziemlich unvermittelt tauchten zum Schluss die Dächer von Esthal auf. Bereichert um eine schöne Wanderung ließen die TVler den Tag ausklingen.

Achtung: Terminänderung Wanderung März

Wegen des Heini-Langlotz-Laufs findet die Monatswanderung nicht am 16. März statt.

Neuer Termin: Sonntag, 30. März.

Landeswandertag

Die Gruppe beteiligt sich am Landeswandertag in Steinach im Kinzigtal. Geplant ist eine Busfahrt. Termin: 4. Mai, Anmeldung bis zum 30. März. U. Calero

Abteilung Boule

Überraschungssieg in Neuthard

Am letzten Samstag sorgten die TV-Bouler für eine Überraschung bei ihrem ersten Freundschaftsspiel. Beim mittelbadischen Bezirksligisten gewann das Brühler Team mit 5:4. Beim Gastgeber fehlten drei Stammspieler, die durch Reservespieler ersetzt wurden. Es wurden drei Runden gespielt. In Runde 1 ging der TV Brühl mit 2:1 in Führung. Im zweiten Abschnitt wurde der TV Neuthard stärker und glich zum 3:3 aus. Also musste die 3. Runde entscheiden, wer als Sieger vom Platz gehen würde. Die TV-Bouler fanden wieder zu ihrem Spiel zurück und konnten die 3. Runde für sich entscheiden. Mit einem 5:4-Sieg verließen die TV-Bouler den Platz und freuten sich riesig über ihren Erfolg. Für das Siegerteam aus Brühl spielten Rosemarie und Manfred Hüngerle, Rudi Balus, Harry Strassner, Christel Steidel, Roland Gleisner und Achim Straube.

Am Samstag, 08.03., ist wieder Training ab 13.00 Uhr auf den TV-Gelände, Wiesenplätz 2 in Brühl.

Info: J. Jurcicek, Tel. 06202/71937

E-Mail: jjurcicek@web.de

Rückschritt in Einstellung und Moral TSV Birkenau - TV Brühl

27:22 (9:8)

Der vergangene Sonntag kann nur als Rückschritt für den TV Brühl gewertet werden. Gegen eine sehr junge Mannschaft aus Birkenau mussten sich die Brühler letztendlich mit fünf Toren geschlagen geben.

Bereits vor dem Spiel plagten den TV einmal mehr Personalsorgen. Steffen Polifka (krank), Robert Denacic und Dennis Nachtigall (beide verletzt) konnten nicht in das Spielgeschehen eingreifen, zudem waren Sebastian Statnik und Daniel Weißbrodt angeschlagen.

Die erste Hälfte war nichts für Handballfeinschmecker. Viele Fehler auf beiden Seiten, undurchsichtige Spielkonzepte und immer wieder vergebene Torchancen prägten die ersten 30 Minuten des Spiels. Der Halbzeitstand von 9:8 für den TSV machte deutlich, was sich auf beiden Seiten in der zweiten Hälfte ändern musste. Die Motivation bei den Brühlern war nach der Halbzeitansprache förmlich zu spüren. Doch nach zwei schnellen Toren in den ersten 2 Minuten der 2. Halbzeit schien die Moral einen Knick zu erhalten. Beim Stande von 12:8 konnte sich Birkenau das erste Mal mit vier Toren absetzen. Zwischen der 40. und 45. Minute schienen die Brühler verstanden zu haben, wie sie dieses Spiel doch noch drehen könnten. Über 17:15 und 18:16 konnte der TV auf 18:17 verkürzen, vergab aber dann mehrfach die Chance zum Ausgleich. Nach der 45. Minute leisteten sich die Gäste jedoch einige Undiszipliniertheiten, bei denen sie sich fragen lassen müssen, warum in dieser Phase das Handballspielen teilweise in den Hintergrund trat. Symptomatisch für das Spiel folgten dann ein paar Szenen, die einem solchen Spiel die entscheidende Wendung geben können: Erst wird Patrick Faulhaber beim Gegenstoß rüde attackiert, erhält jedoch ein Stürmerfoul, und im Gegenzug kann Birkenau ein weiteres Tor erzielen. Dann wird auf der Gegenseite ein klares Stürmerfoul nicht gepfiffen, mit dem Resultat, dass Birkenau wiederum zum Torerfolg kommt. Doch anstatt, wie in den vergangenen Wochen bereits erfolgreich gezeigt, die konstanten Schiedsrichter zu akzeptieren, leisteten sich die Gäste einige Fehlwürfe, so dass der TSV vom 22:20 an vier Tore in Folge erzielen und sich entscheidend auf 26:20 absetzen konnte.

Die Brühler sollten dieses Spiel möglichst schnell vergessen und ihre Klasse am besten im nächsten Spiel gegen Großsachsen 1b mit einer überzeugenden Leistung untermauern.

Für den TV Brühl spielten: Weißbrodt; Bühn, Klauser (1), Hoff (1), Lange (5/1), Langer (1), Faulhaber (4), Brand (2), Statnik (8/1), Martin

Kreisliga Damen Brühl weiter auf Titelkurs

HG Oftersheim/Schwetzingen - TV Brühl 15:23 (6:10) Die Damen des TV Brühl ließen sich auch beim Lokalderby in Schwetzingen nicht die Butter vom Brot nehmen. Eine durchschnittliche Leistung genügte zum klaren Auswärtssieg bei der neu formierten HG. Zu groß war der Unterschied zwischen beiden Mannschaften. Vor allem im Angriff hatte der Tabellenführer unübersehbare Vorteile. Gekonnte Spielzüge mit schönen Kombinationen sahen die Zuschauer meist nur von den Brühler Damen. Beim Spiel der Gastgeber war gerade in den Anfangsminuten noch sehr viel Sand im Getriebe, die Nervosität spürbar. Der TVB ließ dagegen vom Anpfiff weg erkennen, wer Herr im Haus ist. Mit ihrem be-kannt schnellen Spiel hatten die Brühlerinnen bereits nach wenigen Minuten eine beruhigende 1:6-Führung herausgeschossen. Diese brachte weitere Ruhe ins Brühler Spiel. Bereits in dieser Phase wechselte Trainer Markus Pfeifer seine Formation, ohne dass sich am Spielverlauf etwas änderte. Zur Pause hatte die Brühler Abwehr gerade einmal sechs Tore der HG zugelassen. Auch in der zweiten Halbzeit das gleiche Bild. Der TVB spulte locker sein Pensum herunter, während die personell gebeutelten Gastgeberinnen mit großem Einsatz ein Debakel zu verhindern suchten. Am deutlichen 15:23-Sieg der Brühlerinnen änderte dies freilich nichts mehr.

TV Brühl: Zimmermann, Wacker; Bock, Gaisbauer, Reisinger (5/1), Neumüller, Konieczny (1/1), Siebenlist (5/4), Pietsch (1), Hemmerich (1/1), A. Büchner, Hirsch (8), Heckmann (2) ako

Handballvorschau

8. März

15.30 Uhr männliche B-Jugend, Sonderstaffel SG Brühl/Ketsch - SSV Vogelstang 1 (Neurotthalle)

17.00 Uhr männliche B-Jugend, Kreisstaffel 2 SG Sandhofen 1b - SG Brühl/Ketsch 1b

17.00 Uhr Kreisklasse C, Männer TV Brühl 1b - TSG Ketsch 1b

18.45 Uhr Kreisliga Männer TV Brühl - TV Großsachsen 1b

9. März

11.00 Uhr männliche C-Jugend, Kreisstaffel 2 TV Brühl - TSG Eintracht Plankstadt

12.45 Uhr männliche E-Jugend, Kreisstaffel 2

TV Brühl - JSG Bergstraße 1b

14.00 Uhr männliche D-Jugend, Sonderstaffel SG Brühl/Ketsch - JSG Bergstraße 1

15.15 Uhr weibliche B-Jugend, Kreisstaffel TV Brühl - HSG Mannheim 1b

16.45 Uhr Kreisklasse B, Frauen

TV Brühl 1b - SSV Vogelstand 1b

18.30 Uhr Kreisliga Frauen TV Brühl - TV Edingen

Fußballverein 1918 Brühl e.V.

Fußball-Landesliga

FV Brühl - SV Waldhof Mannheim 2 1:3 (1:3)

Der FV Brühl zog sich nach Beendigung der Winterpause in der Fußball-Landesliga gegen den favorisierten SV Waldhof 2 zwar deutlich besser aus der Affäre als im Hinspiel, stand am Ende nach einer 1:3-Niederlage aber erneut mit leeren Händen da.

Der FV Brühl begann die Partie auf dem heimischen Kunstrasen gut und hatte bereits in der vierten Minute die erste klare Chance, Ziad Chaouch brachte nach schönem Zuspiel von Lindon Imeri den Ball nicht an Waldhof-Keeper Levent Cetin vorbei im Tor unter. Nachdem Stephan Maas zunächst aus halbrechter Position den FVB-Kasten noch verfehlt hatte (9.), war er nur drei Minuten später dann doch erfolgreich. Er setzte sich auf halblinker Position durch und schloss mit einem Flachschuss zur 1:0-Führung für die Gäste ab (12.). Der FV Brühl zeigte sich keinesfalls geschockt und bot der Mannheimer Oberliga-Reserve couragiert Paroli. Die Bemühungen wurden dann auch belohnt, Neuzugang Henning Rohr war nach einer Flanke von Dennis Simon mit einem wuchtigen Kopfstoß ins lange Eck zum 1:1-Ausgleich erfolgreich (29.). Ein Fehler vom SV-Keeper kurz vor dem Halbzeitpfiff, der eine Flanke nicht festhielt, blieb letztlich für die Gäste ohne Folgen (43.).

Die erste gute Gelegenheit nach Wiederanpfiff bot sich Waldhof-Stürmer Giuseppe Borgio, FVB-Schlussmann Stefan Knebel klärte seinen Schuss per Faustabwehr und den Nachschuss setzte er am Kasten vorbei (47.). Mit einem Freistoß hatte der SVW ebenfalls kein Glück, Ergun Pakel setzte den Ball flach an der Abwehrmauer, aber auch am Tor vorbei ins Aus (51.). Nachdem auch ein Schuss aus spitzem Winkel von Stefan Malcherowitz sein Ziel verfehlte (55.), hielt der FV Brühl wie schon im ersten Durchgang dagegen. Nach einem gekonnten Spielzug blieb Stefan Schmitt letztlich am Fuß von Waldhofs Keeper Cetin hängen (56.). Brühls Trainer Gerhard Schäfer ärgerte sich zwar über den Fehlstart ins neue Jahr, wollte seiner Mannschaft aber keinen Vorwurf machen, die kämpferisch alles gegeben hatte. "Wir haben uns mal wieder selbst geschlagen, der Fehlpass und der daraus folgende Konter zum 1:2 hatten uns letztlich auf die Verliererstraße gebracht", spielte Brühls Übungsleiter auf die Szene in der 67. Spielminute an, als der SV Waldhof nach einem Abspielfehler eine Vier-gegen-Zwei-Situation durch Giuseppe Borgio erfolgreich zum 1:2 abschloss. Den erneuten Ausgleich verpasste Ziad Chaouch nur zwei Minuten später, als er nach einem Eckstoß den Ball per Kopf über das Tor setzte (69.). Erschwert wurde die Aufgabe für Brühl in der 79. Minuté, als Dennis nach einem Foulspiel die rote Karte sah. Brühl war zwar weiterhin bemüht, musste aber in der 90. Minute noch den Treffer zum 1:3-Endstand durch Sandro Inguanto hinnehmen und stand so gegen den SVW erneut mit leeren Händen da. "Ich hoffe, dass einige meiner verletzen Spieler in naher Zukunft wieder einsatzbereit sind, das ermöglicht uns dann für den Rest der Runde wieder mehr Alternativen", erläuterte Trainer Schäfer mit dem Blick auf die nächsten Spiele.

vm

FVB: Knebel - Cejas-Lopez, Bönelt (74. Parisi), Hoffmann, Yildirim, K.Rohr, Schmitt, Simon, Chaouch, H. Rohr, Imeri SVW: Cetin - Bühler, Malcherowitz, Pakel, Geissinger, Kocak, Inguanta, Besic, Borgio, Maas, Babas (85. Isik)

Fußball-Kreisklasse A1

FV Brühl II - SC 08 Reilingen
Keinen Sieger im Spitzenspiel sahen die zahlreichen Zu-

Keinen Sieger im Spitzenspiel sahen die zahlreichen Zuschauer am 1. Spieltag des Jahres. Der Spitzenreiter begann alles andere als souverän, besonders die Abwehr ließ durch ungenaues Abspiel mehrere Chancen von Reilingen zu. FVB-Goalie Johannes Thiel zeigte sich jedoch auf dem Posten und entschärfte gleich zwei Chancen von Brandenburger und Schmitt. In der 14. Minute dann die nicht unverdiente Führung, als Neuzugang Seidel einen Ball vertändelte und Brandenburger mit einem fulminanten Schuss Torwart Thiel keine Chance ließ. Nur langsam begann der FVB zu seinem Spiel zu finden, jedoch waren die vielen Abspielfehler auffällig. Dennoch gelang noch vor der Pause der Ausgleich. Diesmal eine schöne Kombination von Pabst zu Gerwig, der gefühlvoll nach innen flankte, und Deniz Acikgüloglu war mit dem Kopf

In der 2. Halbzeit war es dann der FVB, der zu Beginn besser ins Spiel kam. De Simone brachte dann in der 57. Minute seine Farben ebenfalls per Kopf zum 2:1 in Front. Statt nun Ball und Gegner laufen zu lassen, verfiel man wieder in den alten Trott. Im Mittelfeld wurden zu viele Bälle verstolpert und auch in der Abwehr war man nach Ecken oder Freistößen meist nur 2. Sieger. In der 62. Minute dann der nicht unverdiente Ausgleich, allerdings mit Beteiligung der Brühler Tor-



warts, der nach einem Freistoß zu unentschlossen war und Sascha Mummert zum 2:2 den Ball aus kurzer Entfernung eindrückte. Der FVB versuchte nun alles und Trainer Richard Weber brachte mit Montemitro und Schimmele zwei frische Kräfte, doch blieb es beim gerechten Unentschieden.

FV Brühl spielt in Seckenheim

Nach dem Fehlstart gegen Waldhof steht für den FV Brühl in der Fußball-Landesliga jetzt ein Auswärtsspiel auf dem Terminplan. Die Elf von Trainer Gerhard Schäfer gastiert am Sonntag um 15.00 Uhr beim Tabellenletzten SV 98 Seckenheim und sollte sich davor hüten, den Tabellenletzten auf die leichte Schulter zu nehmen.

Nach dem Unentschieden gegen Reilingen gastiert die 2. Mannschaft am Sonntag um 13.00 Uhr bei der TSG Eintracht Plankstadt 2 und will mit einem Sieg am Tabellenführer Hockenheim dranbleiben.

Die Privatmannschaft empfängt am Sonntag um 9.00 Uhr den TSV Grün-Weiß Schönau.

Juniorenspiele am Samstag: C1- Junioren: 14.00 Uhr, FVB - VfL Neckarau 2 E1-Junioren: 12.00 Uhr, FVB - VfR Mannheim 1 E3-Junioren: 13.00 Uhr, FVB - Fortuna Heddesheim 2 A-Junioren: 16.00 Uhr, SG Sinsheim/Zuzenhausen - FVB D1-Junioren: 13.00 Uhr, MFC 08 Lindenhof 1 - FVB

Die B-Junioren spielen am Sonntag um 15.00 Uhr beim ASV Feudenheim, die A-Junioren empfangen am Mittwoch, 12. März, den VfL Neckarau.

Schwere Heimaufgaben auf dem Terminkalender

In der Fußball-Landesliga erwartet der FV Brühl am Sonntag um 15.00 Uhr den SV Waldhof 2. Der FVB war im Hinspiel chancenlos, Trainer Gerhard Schäfer wäre daher wohl mit einer Punkteteilung zufrieden.

Im Vorspiel steigt das absolute Spitzenspiel der Fußball-Kreisklasse A, Tabellenführer FV Brühl 2 empfängt um 13.00 Uhr den zweiten SC 08 Reilingen zum Derby.

Die Privatmannschaft gastiert um 9.30 Uhr beim PSV 46 Mannheim.

Juniorenspiele am Samstag:

C1-Junioren: 14.00 Uhr, TSV Schönau - FVB E1-Junioren: 12.00 Uhr, TSV Schönau 1 - FVB E3-Junioren: 12.00 Uhr, SG Oftersheim 2 - FVB E2-Junioren: 13.00 Uhr, MFC Phönix Mannheim 2 - FVB

Im ersten Spiel der Entscheidungsrunde musste die Brühler 3. Mannschaft zum Konkurrenten des PSV 46 Mannheim. Die Brühler hatten das Spiel von Anfang an im Griff, kontrollierten den Gegner aber nur bedingt, da durch die Windböen am vergangenen Wochenende beide Mannschaften mit dem Passspiel zu kämpfen hatten. So ging das Spiel unspektakulär mit 0:0 in die Pause.

Nach dem Seitenwechsel konnte man sich weitere Chancen erarbeiten, aber mangels Abschlussschwäche nicht in Tore verwerten. Dann kam es, wie es kommen musste. Durch eine Unachtsamkeit in der 70. Minute kam der Gastgeber durch Zufall am Strafraum in Ballbesitz. So machte dieser aus seiner ersten Grooßchance den bis dahin unverdienten Treffer des Tages und konnte das Spiel nach Hause fahren.

Leider fuhr man ohne Punkte nach Brühl. Dort empfängt die 3. Mannschaft am kommenden Sonntag, den 09.03., um 9.00 Uhr als Gast die TSV Grün-Weiß Schönau.

T.K.



ARGE Brühl-Rohrhofer Leichtathletik



Am Sonntag, den 02.03. fand bei der MTG in Mannheim ein C-Schüler/innen-Wettkampf mit Brühl-Rohrhofer Beteiligung statt. Insgesamt neun Athleten und Athletinnen nahmen

mit guten Platzierungen teil. Unsere zwei Jungs Elia Damian und Jonathan Stross, beide M11, liefen 8,50 sec. bzw. 8,76 sec. auf 50 m und sprangen 3,07 m und 3,56 m weit. Laura Damm und Sophie Lopez, beide W10, gingen ebenfalls über 50 m und im Weitsprung an den Start, Laura lief 8,55 sec. und sprang 3,39 m weit. Sophie lief 8,75 sec. und sprang 3,34 m weit. Unsere W11-Mädchen, mittlerweile eine wettkampferfahrene Truppe, als da sind: Alina Jakob, Franziska Schechinger, Vanessa Schubert, Sophie Goedecke und Hanna Metzger, sie schlugen sich wacker gegen das große Teilnehmerfeld und belegten ansprechende Plätze, sowohl im Weitsprung als auch über die 50 m. Hier kam Hanna Metzger ins B-Finale und lief 8,15 sec. Drei der Mädchen liefen auch die 50 m Hürden, nämlich Alina Jakob (10,53 sec.), Franziska Schechinger (10,65 sec.) und Vanessa Schubert (10,17 sec.). Den Abschluss bildeten dann Franziska Schechinger und Vanessa Schubert. Beide nahmen am Hochsprung teil, Franziska sprang 1,12 m und Vanessa 1,24 m, was für Vanessa den 4. Platz bedeutete. Für alle war es aber vor allem ein Erlebnis, mal in einer richtigen Leichtathletikhalle einen Wettkampf bestritten zu haben. Allen Kindern einen herzlichen Glückwunsch zu ihren erbrachten Leistungen, und ... weiter so! M.S.



2:5

Sportverein Rohrhof 1921 e.V.

Jahreshauptversammlung am Freitag, 4. April 2008 Am Freitag, 04.04., findet um 19.30 Uhr im Clubhaus des Sportvereins Rohrhof 1921 e.V. die Jahreshauptversammlung des Vereins statt. Die Tagesordnung wird noch veröffentlicht.

SC Olympia Neulußheim - SV Rohrhof 0:1 (0:1)

Beide Mannschaften begannen verhalten und neutralisierten sich im Mittelfeldspiel. Tormöglichkeiten waren absolute Mangelware. Die erste Tormöglichkeit verbuchte der SON nach einem Freistoß durch Galai. Torwart Zund im Tor der Rohrhofer konnte den Ball noch über die Latte lenken. Die erste Möglichkeit für die Gäste entstand nach einem geblockten Angriff des SON. Die Flanke vor das Neulußheimer Tor verfehlten gleich zwei Rohrhofer Stürmer nur knapp.

Ab diesem Zeitpunkt traute sich der SVR mehr zu und profitierte von vielen Abspielfehlern in den Reihen der Neulußheimer. Ein unglücklich für den SON abprallender Abwehrschlag fiel in der 32. Minute Weber vor die Füße, der keine Mühe hatte, zum 0:1 zu vollenden. Die zweite Halbzeit war wiederum durch viel Spiel im Mittelfeld geprägt und eine Flut von gelben Karten zeugte vom Kampfeswillen beider Mannschaften. Mit Tormöglichkeiten geizten beide Teams, auch als mit zunehmender Spieldauer das Spiel von Neulußheim druckvoller wurde und Rohrhof auf die Sicherung des knappen Vorsprungs bedacht war. Gelb-rote Karten in der 88. und 89. Minute für Roos und Fleck zeugen nochmals für den Willen, die Heimniederlage vermeiden zu wollen.

SC Olympia Neulußheim II - SV Rohrhof II Tore: Schätzle (2), Krawzcyk (2), M. Hoffmann

Fußballvorschau

SVR erwartet Tabellenführer

Zum ersten Heimspiel nach der Winterpause erwarten die Fußballer des SV Rohrhof 1921 e.V. am kommenden Sonntag um **15.00 Uhr** den Tabellenführer der Kreisklasse A, den FV 08 Hockenheim. Der FV 08 verfügt über eine sehr gute Defensive und hat erst zwei von insgesamt 18 Spielen verloren. Hingegen hat die Mannschaft von Trainer Knapp nun eine gute Gelegenheit, den Ligaspitzenreiter mit einem Sieg vom Thron zu stoßen und einen großen Schritt nach vorne zu machen. Die Voraussetzungen für eine spannende Partie liegen also vor.

Die zweite Mannschaft empfängt am Sonntag um 13.00 Uhr den SV 98 Schwetzingen 2 und wäre gegen den Dritten der Kreisklasse B sicherlich mit einem Remis zufrieden. T.K.

Vorschau Junioren Samstag, 8. März

12.00 Uhr MFC Phönix Mannheim 3 - E-Junioren

14.15 Uhr TSV Sulzbach 2 - D-Junioren

14.00 Uhr B-Junioren - ESC Blau-Weiß Mannheim 1

14.15 Uhr SG Oftersheim 1 - A-Junioren

Abteilung Ski und Freizeit 20. Skifreizeit der Abteilung

Am kommenden Sonntag, 09.03., startet die Skiabteilung des Sportvereins Rohrhof 1921 e.V. wieder zu ihrer alljährlichen Skifreizeit (der insgesamt 20.) nach Großarl im Salzburger Land. Die ca. 30 Teilnehmer werden dort bereits zum 13. Mal im Berggasthof "Alpentaverne" inmitten des Skigebietes Großarl/Dorfgastein in ca. 1.200 Metern Höhe Quartier beziehen und bis Freitag, den 14.03. untergebracht sein. Unter anderem werden dort auch wieder die Vereinsmeisterschaften im Riesenslalom ausgefahren. Abfahrt mit dem Bus ist am frühen Sonntagmorgen um 6.00 Uhr. T.K.

Siedler- und Eigenheim-Gemeinschaft Brühl und Rohrhof e.V.



Die Jahreshauptversammlung der SEG Brühl/Rohrhof findet am kommenden Samstag, den 8. März, 15.30 Uhr, im Sport-Pavillon (ehem. FV-Clubhaus), Am Schrankenbuckel, statt. Auf der Tagesordnung stehen unter anderem Ehrungen, Neuwahlen des Gesamtvorstandes wie auch Ergänzungswahlen zum Beirat.

Neben den Mitgliedern sind auch interessierte Mitbürger eingeladen, denn als Mitglied im Verband Wohneigentum gehört man einer großen Solidargemeinschaft im gesamten Bundesgebiet an.

Im anschließenden Vortrag über den vom Gesetzgeber ab 1. Juli 2008 verlangten Energiepass für Wohngebäude erfahren die Anwesenden alles über Wer, Wie, Was eines solchen, und die dabei entstehenden Kosten werden angesprochen. K.A.

Schachfreunde 1946 Brühl e.V.

Mannschaftskampf gegen Altlußheim

Am vergangenen Sonntag mussten die Schachfreunde gegen die Mannschaft des SSC Altlußheim zum Verbandsrundenkampf in der Bereichsklasse antreten.

Eine frühe Führung konnten die Altlußheimer Spieler rasch ausgleichen und ihrerseits mit 2:1 in Führung gehen. Es dauerte danach recht lange, bis es Klaus Drobel nach einem Patzer seines Gegners gelang, zum 2:2 auszugleichen. Nach fünfstündigem Kampf gaben zwei weitere Brühler Spieler ihre Partien verloren und man geriet mit 2:4 in Rückstand. Nun kam es auf die beiden letzten noch verbliebenen Bretter an, um zumindest ein Unentschieden zu erreichen. Dieter Triebskorns Gegner gab seine Partie als aussichtslos auf, nur Matthias Kramer spielte noch. Leider konnte er seinen Bauernvorsprung im Endspiel nicht verwerten und kam über ein Remis nicht hinaus. Damit ging der Vergleich knapp mit 4,5:3,5 Punkten zugunsten des SSC Altlußheim aus.

Die Brühler Schachfreunde liegen nun zwei Runden vor Schluss mit 6:9 Punkten auf einem mittleren Tabellenplatz und müssen weiter um den Klassenerhalt kämpfen.

Dorfmeisterschaft

Die Brühler Dorfmeisterschaft wurde am 22. Februar mit der ersten Runde gestartet. Dr. Hans Dvorak und Klaus Drobel trennten sich mit einem Remis, Titelverteidiger Dieter Triebskorn gewann seine Partie. Die weiteren Partien müssen nachgeholt werden.

Die Spieltermine der Dorfmeisterschaft sind immer freitags.

	Spieltag	Nachspieltage
2. Runde	14.03.2008	21.03.2008 und 28.03.2008
3. Runde	11.04.2008	25.04.2008
4. Runde	16.05.2008	
5. Runde	23.05.2008	30.05.2008
6. Runde	13.06.2008	
7. Runde	20.06.2008	27.06.2008
8. Runde	11.07.2008	
9. Runde	18.07.2008	25.07.2008 und 08.08.2008

Obst- und Gartenbauverein Brühl

Schnitt von Rosen und Ziersträuchern

Mit dem Schnitt und der Pflege von Rosen und Ziersträuchern befasst sich Dipl.-Ing. Uwe Brunner in einer Veranstaltung des OGV Brühl am Samstag, den 8. März. Alle Interessierten treffen sich um 14.00 Uhr in der Kleingartenanlage Pferchstücker neben den Kleintierzüchtern.

Der Kurs ist kostenlos, die Vorstandschaft hofft auf rege Teilnahme.

E.H.



Angelsportverein Brühl 1965 e.V.

Frühjahrsputz am Vereinsheim

Am morgigen Samstag treffen sich die Helfer um 9.00 Uhr am Vereinsheim, um gemeinsam die Außenanlage und das Vereinsheim für die kommende Saison auf Vordermann zu bringen.

Fischverkauf am Karfreitag

Auch in diesem Jahr wird der ASV Brühl 1965 e.V. wieder am Karfreitag an seinem Vereinsheim Fischfilets backen und im Straßenverkauf für die Bevölkerung anbieten. Auf der Speisekarte stehen die beliebten Zander- und Seelachsfilets, Fischbrötchen sowie Kartoffelsalat und frische Brötchen.

Wie schon im vergangenen Jahr werden wir wieder die Wartezeiten durch den Einsatz von zwei Kassen und mehreren Verkäufern möglichst kurz halten. Bei schlechtem Wetter bieten wir unseren Kunden außerdem eine überdachte Wartezone an

Der Verkauf findet von 10.00 bis 14.00 Uhr statt.

Hinweis: Das Vereinsheim ist am Weidweg 2 gegenüber der Firma Autoglas in Richtung Kollerfähre.

Dartclub DC "Zur Traube" Brühl



Erfolgreicher Saisonauftakt mit einem Sieg 1. Spieltag der "DSAB-Rhein-Neckar-Dart-Liga"

Die 1. Mannschaft bestritt ihr erstes Spiel in der B-Liga gegen den Dartclub "Fire Flames" in Oftersheim und gewann verdient mit 11:7 Spielen. Nachdem die beiden Eröffnungsdoppel souverän gewonnen wurden, setzten sich unsere Routiniers durch. Die besten Akteure waren André Kiesecker mit 4:0 Spielen und Tino Heuberger mit 3:1 Spielen.

Die neu formierte 2. Mannschaft spielte in Haßloch beim Dartclub "DC Santana 1" und musste eine herbe Niederlage einstecken, so verlor man am Ende mit 13:3 dieses Spiel.

Alle Ergebnisse und Tabellen sind unter www.dc-zur-traube.de nachzulesen.

Vorschau

Die 1. Mannschaft spielt am Montag, den 10. März zu Hause gegen den Dartclub "Jacky Devils" aus Heppenheim.

Die 2. Mannschaft spielt ebenfalls zu Hause gegen den Dartclub "DC Valentino" aus Speyer. Spielbeginn ist jeweils um 20.00 Uhr.

Auch hierfür wünschen wir ein erfolgreiches Spiel und allen Spielern ein "Good Dart".

W. Wesselv

Was sonst noch interessiert



Fachvortrag "Rückgriff auf Angehörige im Pflegefall"

Sobald eine Person pflegebedürftig wird, ist dies für die unmittelbaren Angehörigen damit verbunden, für die Pflege und Versorgung des Familienmitglieds Sorge zu tragen. In der Vergangenheit konnte oftmals die Pflege und Versorgung innerhalb der Familie ermöglicht werden, mit der Folge, dass die Heimaufnahme meist ein Ausnahmefall blieb. Diese Zeiten sind sicherlich vorbei. Folge dieser Entwicklung ist ein breites Angebot an Pflegedienstleistungen in Alters- oder Pflegeheimen oder auch durch ambulante Pflegedienste.

Die Unterbringung im Alters- oder Pflegeheim ist regelmäßig mit erheblichen Kosten verbunden, die in Zukunft sicher noch ansteigen werden, so dass die Einkommens- und Vermögensverhältnisse von immer weniger pflegebedürftiger Personen ausreichen, um die anfallenden Kosten zu decken. Regelmäßig werden daher Ansprüche des Pflegebedürftigen gegen seine Angehörigen unter Zugrundelegung deren Einkommens- und Vermögensverhältnissen vom Sozialhilfeträger geprüft. Rückgriffsmöglichkeiten bestehen sowohl im Hinblick auf Unterhaltsansprüche als auch bezüglich lebzeitiger Vermögensübertragungen oder infolge eines Erbfalles.

Der Vortrag soll die Zuhörer über die einzelnen Rückgriffsmöglichkeiten informieren und deren Problembewusstsein im Hinblick auf eine Vermögensplanung in der eigenen Familie sensibilisieren.

Termin: Mittwoch, den 12. März 2008, um 18.00 Uhr im Roten Salon der Pro-Seniore-Residenz Brühl in Kooperation mit der VHS Schwetzingen. Referentin ist die Anwältin Nina Lenz, Angelbachtal.

Sperrmüllböre

Mit der Entsorgung unserer Abfälle sind Umweltbelastungen verbunden. So entstehen bei der Abfallverbrennung Luftschadstoffe und Treibhausgase und für die Erweiterung der knapp gewordenen Deponieflächen wird wertvolle Landschaft verbraucht.

Geben Sie deshalb Gegenstände, die noch brauchbar sind, in Ihrem Haushalt aber keine Verwendung mehr finden, nicht gleich zum Sperrmüll. Bieten Sie kostenlos abzugebende Gegenstände zuerst in der Sperrmüllbörse an.

Angebote nimmt der Umweltsachbearbeiter unter der Telefonnummer 2003-89 entgegen.

Kostenlos abzugeben sind:

- 1 17" Scott-Monitor, PC mit Lautsprecher Tel. 947587
- 1 Sprossenwand mit 10 Sprossen Tel. 78585
- 1 Garderobenschrank, Eiche hell, mit Spiegeltür, 180 x 125 cm - Tel. 72412 (ab 19.00 Uhr)
- 1 Couchgarnitur, 4-Sitzer und 2 Sessel, deutsche Stilmöbel, senfgelb - Tel. 0171-4550784

Hospizgemeinschaft Schwetzingen - Hockenheim Beratungsstunde im Krankenhaus Schwetzingen

Die monatliche Beratungsstunde zu den Themen **Sozialleistungen** für Familien mit Pflegefällen und **Patientenverfügung** mit Vorsorgevollmacht findet am Mittwoch, 12.03., von 17.00

bis 18.00 Uhr, im Krankenhaus Schwetzingen im Konferenzraum im Erdgeschoss statt. Diese Beratungsleistung kann kostenlos und ohne Voranmeldung in Anspruch genommen werden.

Arche Noah - Menschen helfen Tieren

- Rhein-Neckar e.V.

lädt ein zum Flohmarkt für Hund, Katz' und Maus am Samstag, den 08.03., ab 11.00 Uhr in Schwetzingen-Hirschacker, Siedlerstraße 30.

Zwei Brühler Vierte bei deutschen Meisterschaften

Zwei vierte Plätze bei den 37. Deutschen Meisterschaften im karnevalistischen Tanzsport, die am letzten Wochenende in der SAP Arena in Mannheim stattfanden, gingen quasi nach Brühl. Morgens war der 19-jährige Marcel Luksch aus der Rohrhöfer "Göggelschar" mit seiner Partnerin Angelina Hauck (Mannheim) schon kurz vor 11.00 Uhr dran. Die beiden starteten als 13. von insgesamt 15 teilnehmenden Aktiven-Tanzpaaren für den Mannheimer "Feuerio 1898" und werden von Trainerin Karin Reichelt, die ebenfalls in Brühl wohnt, betreut. Mit ihrem fehlerfreien Tanz erreichten sie 464 Punkte, was hinter den überragenden Landauer und Oberlarer Paaren einen guten vierten Platz bedeutete. Das war mehr, als sich Marcel vorher ausgerechnet hatte: "Wir tanzen ja erst

Und auch Madelaine Lilli, die ja schon seit Jahren erfolgreich an diesen Meisterschaften teilnimmt, schaffte mehr, als sie für möglich gehalten hatte. Die für den Plankstadter Carnevalclub startende Madelaine (15) tanzte zum ersten Mal bei den Aktiven-Tanzmariechen und hatte dort natürlich erfahrenere Konkurrentinnen als in der jüngeren Altersklasse. "Seit April 2007 habe ich an dem Tanz gearbeitet", erzählt sie, "und viermal die Woche trainiert." Ihre Salti und die vielen akrobatischen Teile brachte ihr die Mannheimer Feuerio-Gardetänzerin Sabine Schwendemann bei. Betreut wird die Schülerin des Neckarauer Bach-Gymnasiums von Kerstin List sowie ihrer Mama Cornelia Lilli. Am Ende erreichte sie mit ihrer Startnummer 12 von insgesamt 15 Mädchen 472 Punkte, was kaum noch zu steigern ist, denn auch die Siegerinnen hatten nicht viel mehr Punkte.

Beide Tanzsportler wollen weitermachen, berichteten sie Bürgermeister Dr. Göck, der zusammen mit der Mannheimer Sportamtsleiterin Gerda Brand die Wettkämpfe in der voll besetzten Arena zeitweise verfolgt hatte. Dr. Göck gratulierte beiden namens ihrer Heimatgemeinde und wünschte viel Erfolg für das nächste Jahr: "Ab April studiere ich schon meinen neuen Tanz für 2009 ein", zeigt sich Madelaine Lilli voll moti-

Kinderkleiderflohmarkt in Brühl

Am Samstag, 8. März 2008, findet in der Zeit von 12.00 bis 15.00 Uhr der erste Flohmarkt des Jahres auf dem Schulhof der Schillerschule in Brühl zum Verkauf von jeglichem Kinderspielzeug und -bekleidung statt.

Organisatoren sind Frauen der Evangelischen Kirchengemeinde Brühl-Rohrhof.

Wie üblich finden Sie wieder einen Kaffee- und Kuchenstand zugunsten der Deutschen Leukämie-Forschungshilfe, Aktion für krebskranke Kinder in Mannheim. Ein Infostand über die Arbeit des Vereins wird ebenfalls vorhanden sein. Auch leckere Waffeln stehen zum Verkauf bereit.

Für Kaffee- und Kuchenspenden bedanken wir uns schon jetzt ganz herzlich. Spenden können direkt am Stand (Eingang zum Pavillon) abgegeben werden.

Die Standgebühr beträgt pro Tapeziertisch 6 Euro. Auch diese Erlöse fließen in voller Höhe dem obigen Verein zu. Wir weisen darauf hin, dass der Standaufbau keinesfalls vor 11.30 Uhr stattfinden darf. Bitte benutzen Sie bei Bedarf die Parkplätze am Hallenbad.

Informationen erhalten Sie unter den Telefonnummern 06202/74793, 75800 oder 775313.

Erfahrungsaustausch für ehrenamtliche gesetzliche Betreuer am 10. März 2008

Der SKM Rhein-Neckar als anerkannter Betreuungsverein im Rhein-Neckar-Kreis und das Caritas-Altenzentrum Sancta Maria Plankstadt laden alle ehrenamtlichen gesetzlichen Betreuer herzlich zu einem Erfahrungsaustausch über die praktische Arbeit im Bereich der gesetzlichen Betreuungen ein. Wir treffen uns am **Montag, den 10.03., um 18.00 Uhr** im Caritas-Altenzentrum Sancta Maria in Plankstadt im Gruppenraum, 2. OG.

Nähere Informationen und die Möglichkeit der Anmeldung zu dieser Veranstaltung erhalten Sie beim SKM Rhein-Neckar unter der Telefonnummer 06221/602685.

Jehovas Zeugen Schwetzingen

Jehovas Zeugen heißen Sie gern willkommen bei ihren Zusammenkünften in Schwetzingen, Robert-Bosch-Str. 7. Eintritt frei, keine Kollekte.

Sonntag, 09.03.

17.30 Uhr öffentlicher Vortrag mit dem Thema "Das Leben hat doch einen Sinn"

18.10 Uhr Besprechung anhand des Wachtturm-Artikels vom 15. Januar: "Für würdig erachtet, das Königreich zu empfangen", gestützt auf 2. Thessalonicher 1:5

Dienstag, 11.03.

19.00 Uhr Es wird der zweite Teil des Kapitels 33 aus dem Buch "Die Offenbarung - Ihr großartiger Höhepunkt ist nahe" besprochen: "Das Gericht an der berüchtigten Hure" (Offenbarung 17:3: Sie sitzt auf vielen Wassern/Die Hure reitet auf einem wilden Tier).

Donnerstag, 13.03.

19.00 Uhr Neben dem wöchentlichen Bibelleseprogramm Markus 13-16 werden unter anderem die Themen behandelt: "Markus - Wieso nützlich?" und "Wie kann man schlechte Gewohnheiten ablegen?"

Depressions-Selbsthilfegruppe

Im Heidelberger Selbsthilfebüro möchte sich eine neue Selbsthilfegruppe für Menschen mit Depressionen gründen. Sie möchten sich gegenseitig unterstützen und ihre Erfahrungen austauschen. Interessierte melden sich im Heidelberger Selbsthilfebüro, Alte Eppelheimer Str. 38, 69115 Heidelberg, Telefon 06221/184290, E-Mail: info@selbsthilfe-heidelberg.de.



MONENT BUTTE, SIE HABEN SICH MIT SCHULBÜCHERN EINGECREMT.

PFLEGEPRODUKTE KAUFEN
ODER KINDERN IN AFRIKA
ZUKUNFT SCHENKEN.

Sichern Sie mit 31 Euro im Monat das Leben eines Kindes. Werden Sie Pate! Rufen Sie uns an! 0180 33 33 300 (9 Cent/Min.)

Oder Coupon heute noch zur Post geben oder per Fax senden an: 0203 77 89-118



Bitte schicken Sie mir einen unverbindlichen Vorschlag für eine Patenschaft.

Name, Vorname

Straße

PLZ, Ort

Kindernothilfe e.V. Düsseldorfer Landstraße 180 · 47249 Duisburg www.kindernothilfe.de